

ALLGEMEINE NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR GENERATIVE AI CONNECTED VOICE COMMAND

(Stand: März 2024)

PRÄAMBEL

Unter Berücksichtigung nachfolgender Erwägungsgründe

- a. Der ANBIETER der CONNECT PLUS SERVICES (wie nachfolgend in Ziffer 1 definiert) stellt für seine FAHRZEUGE eine Reihe von SERVICES in Verbindung mit dem werkseitig im FAHRZEUG eingebauten DEVICE zur Verfügung, die im Rahmen dieser Allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen näher beschrieben sind.
- b. Die im Zusammenhang mit dem DEVICE angebotenen Leistungen sind je nach Kaufdatum des FAHRZEUGS die folgenden:
 - **Connect ONE Services:** Dies sind die SERVICES, die ab dem Zeitpunkt der Auslieferung des FAHRZEUGS automatisch und unentgeltlich über das DEVICE zur Verfügung stehen. Einige dieser SERVICES können die Aktivierung durch den Kunden oder den NUTZER (falls zutreffend) erfordern.
 - **Connect PLUS SERVICES:** Dies sind die SERVICES, die - sofern verfügbar - ein zusätzliches Abonnement und eine Aktivierung durch den KUNDEN oder den NUTZER (falls zutreffend) und ggf. eine Bezahlung erfordern.
 - **Connected Navigation SERVICES:** Dies sind spezielle Navigationsdienste, die Stellantis Auto SAS für bestimmte Fahrzeuge der MARKEN anbietet, für die Stellantis Auto SAS der ANBIETER ist.
 - **Generative AI Connected Voice Command:** Hierbei handelt es sich um SERVICES, die als eigenständige SERVICES angeboten werden können, für deren Aktivierung jedoch aus technischen oder anderen Gründen ein Abonnement für einen oder mehrere der anderen oben genannten SERVICES erforderlich sein kann.
- c. Die vorliegenden AGB beziehen sich ausschließlich auf die Generative AI Connected Voice Command SERVICES, die im Folgenden der Einfachheit halber als „SERVICES“ bezeichnet werden;
- d. Eine detaillierte Beschreibung der Connect Plus SERVICES, Connect Premium SERVICES Und Connected Navigation SERVICES, sofern verfügbar, und ihrer Aktivierung nach dem Kauf finden Sie in den jeweiligen allgemeinen Nutzungs-

und Verkaufsbedingungen auf der WEBSITE.

- e. Die SERVICES können gegebenenfalls vom LOKALEN ANBIETER bereitgestellt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Rechnung, soweit es sich um entgeltliche SERVICES handelt.

vereinbaren die Parteien in Bezug auf die Erbringung von CONNECT PLUS SERVICES was folgt:

Der KUNDE erkennt an, dass die vorliegenden ALLGEMEINEN NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR CONNECT PLUS SERVICES (im Folgenden auch kurz als „AGB“ bezeichnet) ein integraler Bestandteil für die Erbringung von SERVICES nach diesen AGB sind.

Die Akzeptanz der vorliegenden AGB ist insoweit zwingend erforderlich, um die SERVICES nutzen zu können; dies erfolgt im Rahmen der Bestellung der CONNECT PLUS SERVICES.

Der KUNDE versteht und akzeptiert, dass die Nutzung der SERVICES nach diesen AGB an das FAHRZEUG gebunden ist.

Das DEVICE und die hierüber verfügbaren SERVICES können nicht auf ein anderes als das in diesem Kaufvertrag genannte FAHRZEUG übertragen werden.

Der Leistungsumfang der SERVICES ist in Anhang I näher dargelegt. Einige SERVICES werden in Übereinstimmung mit dem jeweiligen Typzulassungsrecht und den spezifischen Vorschriften des Landes erbracht, in dem das FAHRZEUG verkauft wird. Für einige der in Anhang I beschriebenen SERVICES ist möglicherweise eine zusätzliche Online-Aktivierung notwendig.

Die angebotenen SERVICES haben folgende Leistungsmerkmale:

- Dauer: wie für die VERTRAGSLAUFZEIT der SERVICES angegeben
- Die SERVICES können im Einklang mit neuen technischen und/oder rechtlichen Anforderungen, wie in Ziffer 4.2 dargelegt, weiterentwickelt und ggf. angepasst werden.

Der KUNDE sollte auch Anhang I sorgfältig lesen. Darin sind alle wichtigen Aspekte, Parameter und eventuelle Einschränkungen der SERVICES erklärt.

Diese AGB stellen das zentrale Regelwerk für die Erbringung der SERVICES dar, die von allen KUNDEN und/oder NUTZERN der SERVICES einzuhalten sind; KUNDEN haben die entsprechenden Informationen an NUTZER der FAHRZEUGE weiterzugeben.

1. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

- „**ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)**“: beziehen sich auf die vorliegenden ALLGEMEINEN NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR CONNECT PLUS SERVICES.

- „**ANBIETER**“: sowohl (i) STELLANTIS EUROPE S.p.A., mit Sitz in Turin, Italien, Corso Giovanni Agnelli N. 200, PLZ 10135, Steuer- und USt-IdNr. 7973780013, Grundkapital gezeichnet und eingezahlt: 850.000.000,00 EUR, eingetragen im Wirtschafts- und Verwaltungsregister (R.E.A.) von Turin, unter der Nr. 07973780013, für die MARKEN Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep und Abarth, oder (ii) Stellantis Auto S.A.S. *Société par actions simplifiée* mit einem Grundkapital von 300.176.800 EUR, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister von Versailles, unter der Nummer 542 065 479, mit Sitz in 2-10 Boulevard de l'Europe, 78300 Poissy, Frankreich für die MARKEN Peugeot, Citroën, DS Automobiles, Vauxhall und Opel. Sowohl Stellantis Europe S.p.A. als auch Stellantis Auto S.A.S. werden von Stellantis N.V. kontrolliert. Der ANBIETER der SERVICES gemäß diesen AGB ist in Anhang I für die jeweilige Marke angegeben.

- „**Beschreibung der SERVICES**“: die Beschreibung der in Anhang I aufgeführten SERVICES.

- „**BETRIEBSSYSTEM**“: das computergesteuerte System, welches mit dem im FAHRZEUG eingebauten DEVICE verbunden ist und über welches die SERVICES bereitgestellt werden.

- „**DATENSCHUTZGESETZE**“: bezeichnet die Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“) sowie alle nationalen Umsetzungsgesetze, Verordnungen und abgeleiteten Rechtsvorschriften, soweit anwendbar, in ihrer jeweils geänderten oder aktualisierten Fassung sowie alle zukünftigen Nachfolgevorschriften und/oder ablösenden Regelungen im Bereich Datenschutz.

- „**DEVICE**“: das werkseitig im FAHRZEUG eingebaute, computergestützte DEVICE, das die Nutzung der SERVICES ermöglicht - einschließlich aber nicht beschränkt auf Telekommunikationsboxen, Touchscreens oder Konnektivitäts-DEVICE, die für die Nutzung der SERVICES erforderlich sind - und vom KUNDEN und/oder NUTZER zusammen mit dem FAHRZEUG erworben wurde. Das DEVICE ermöglicht die Erfassung von Daten und Informationen über das Fahrzeug, insbesondere über dessen Position, Fahrtrichtung, zurückgelegte Wegstrecke und andere Diagnosedaten.

- „**DIEBSTAHL**“: Straftat gemäß § 242 des deutschen Strafgesetzbuchs (StGB) durch Wegnahme einer fremden, beweglichen Sache in der Absicht, die Sache sich oder einem Dritten rechtswidrig zuzueignen.

- „**FAHRZEUG**“: bezeichnet ein zugelassenes Neufahrzeug der jeweiligen Marke, das in Anhang I aufgeführt und mit dem DEVICE ausgestattet ist.

- „**FAHRZEUGORTUNG**“: DEVICE-Funktion zur Erfassung der Fahrzeugposition (z.B. über GPS).

- „**KUNDE**“: Der KUNDE, der den Kaufvertrag über ein FAHRZEUG unterzeichnet hat und die SERVICES nutzt. Handelt es sich dabei um eine natürliche Person, die im Rahmen dieser AGB zu Zwecken handelt, die außerhalb ihrer

gewerblichen, geschäftlichen, handwerklichen oder freiberuflichen Tätigkeit liegen, wird sie in diesen AGB auch als VERBRAUCHER bezeichnet.

- „**LOKALER ANBIETER**“: bezeichnet das Unternehmen, das vom ANBIETER beauftragt wurde, die SERVICES gemäß den Angaben in der dem KUNDEN zur Verfügung gestellten Rechnung bereitzustellen.

- „**MARKE**“: bezeichnet entweder Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep, Abarth, Peugeot, Citroën, DS Automobiles, Vauxhall oder Opel (je nach Sachlage).

- „**MOBILE ANWENDUNG**“: bezeichnet die Anwendung für Smartphone, Smartwatch-DEVICE etc., auf denen KUNDEN die SERVICES nutzen und die entsprechenden Konfigurationen festlegen können.

- „**NUTZER**“: bezeichnet den Fahrer / Mitfahrer, der das FAHRZEUG und die damit verbundenen SERVICES nutzt und nicht KUNDE ist.

- „**OPERATING CENTRE**“ (Betriebszentrum): bezeichnet die von den SERVICE PROVIDERN eigenständig verwaltete Betriebsleitstelle, über die den KUNDEN (oder den NUTZERN des FAHRZEUGS) im Falle eines Unfalls oder der Notwendigkeit einer Pannenhilfe die entsprechenden Assistenzdienste zur Verfügung gestellt werden.

- „**RAUB**“: Straftat gemäß § 249 des deutschen Strafgesetzbuchs (StGB) durch Wegnahme einer fremden, beweglichen Sache mit Gewalt gegen eine Person oder unter Anwendung von Drohungen mit gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben in der Absicht, die Sache sich oder einem Dritten rechtswidrig zuzueignen.

- „**SERVICE/ES**“: die in der Servicebeschreibung beschriebenen SERVICES (Anhang I).

- „**SERVICE PROVIDER**“: Jeder Dienstleister und/oder SERVICE-Provider, der SERVICES, DEVICE oder Strukturen im Zusammenhang mit KONNEKTIVITÄTSSERVICES des FAHRZEUGS bereitstellt und/oder erbringt.

- „**SIM-KARTE**“: bezeichnet die im DEVICE integrierte SIM-Karte für den Telekommunikationsdienst, der zur Übertragung von Daten vom DEVICE an das BETRIEBSSYSTEM verwendet wird.

- „**SUPPLIER ASSISTANCE NETWORK**“ (Assistenz-Netzwerk des Anbieters): Bezeichnet Einzelhändler, die vom ANBIETER autorisiert wurden, FAHRZEUGE zu verkaufen oder zu warten sowie jede andere Person, die vom ANBIETER autorisiert wurde, Assistenzdienste zur Verfügung zu stellen.

- „**VERTRAG**“: bezeichnet die Vereinbarung, die sich aus diesen AGB ergibt, und die Annahme derselben durch den KUNDEN.

- „**VERTRAGSLAUFZEIT**“: bezeichnet die jeweilige Vertragslaufzeit über die Bereitstellung der vereinbarten SERVICES. Die Laufzeit kann ein (1) Monat, 12 Monate, 24 Monate oder 36 Monate betragen, oder wie auf der WEBSITE jeweils angegeben.

- „**WEBSITE**“: bezeichnet das Portal, über welches die Internetadresse im Abschnitt „Konnektivität“ auf der WEBSITE der jeweiligen FAHRZEUGMARKE zugänglich ist und auf der der KUNDE alle weiteren Informationen über die Funktionen und den Betrieb der SERVICES sowie über deren Verfügbarkeit und Abdeckung je

nach Modell und Verkaufsland des FAHRZEUGS finden kann.

2. ZWECK

Der Zweck dieser AGB ist es, die Beziehung zum KUNDEN, der die SERVICES nutzt, zu definieren und zu regeln.

3. FUNKTIONEN DES DEVICE / REMOTE-DEVICE-MANAGEMENT

3.1. Netzwerk-Kommunikationsverbindung / Datenübermittlung

Nach dem Einbau des DEVICES in das FAHRZEUG wird eine Netzwerk-Kommunikationsverbindung zwischen dem FAHRZEUG und dem jeweiligen BETRIEBSSYSTEM hergestellt und aufrechterhalten, um die für die Erbringung der SERVICES erforderliche Datenübermittlung sicherzustellen. Eine solche Netzwerk-Kommunikationsverbindung ermöglicht - je nach Art der erbrachten SERVICES - die Übermittlung bestimmter FAHRZEUG-Daten über das Mobilfunknetz (sofern die Reichweite es erlaubt) an das BETRIEBSSYSTEM, einschließlich aber nicht beschränkt auf Folgendes:

- Status des FAHRZEUGS und/oder Diagnosedaten wie z. B. Motortemperatur, Öldruck, Kraftstoffverbrauch, Kilometerzahl, aktuelle Batterieladung, Standardcodes, Protokolle, Wartungsprobleme.
- „Alarmer“ des FAHRZEUGS, wie z. B. getrennte Batteriekabel, abgeklemmte und/oder ungeladene Batterie, Bewegung des FAHRZEUGS bei abgezogenem Schlüssel, Benachrichtigung über mutmaßliche Unfälle.
- Nutzung des FAHRZEUGS, wie z. B. Position, zurückgelegte Wegstrecke, Betriebsstunden oder Standzeiten des FAHRZEUG-Motors, Geschwindigkeit, ADAS-Nutzung.
- Daten, die für SERVICES wie Navigationsinformationen, Sprachanfragen, Nachrichten erforderlich sind.

Hinweis: Der KUNDE hat jederzeit die Kontrolle über die diesbezügliche Datenübermittlung / Datenverarbeitung. Er kann jederzeit die entsprechende Datenweitergabe / Datenverarbeitung einschränken, indem er die jeweiligen Datenschutzeinstellungen für das FAHRZEUG ändert. Die Art und Weise, wie die entsprechenden Datenschutzeinstellungen geändert werden, hängt von der Ausstattung des FAHRZEUGS ab. Bei Rückfragen hierzu finden Sie weitere Informationen in der Bedienungsanleitung oder dem Handbuch; zudem können Sie sich an das Kundencenter des jeweiligen ANBIETERS für weitere Informationen wenden.

Entscheidet sich der KUNDE für eine Einschränkung der Datenübermittlung, insbesondere der Übermittlung von Geolokalisierungsdaten, kann dies die Erbringung der SERVICES einschränken und/oder beschränken.

Bitte beachten Sie, dass die Übermittlung von Daten, die für den Verbindungsaufbau, das DEVICE-Management, die Erbringung der SERVICES in Übereinstimmung mit dem jeweiligen Typzulassungsrecht und den Vorschriften, Software- und Firmware-Updates und die Verwaltung von Standardcodes erforderlich sind, von den

Datenschutzeinstellungen nicht berührt werden bzw. geändert werden können.

3.2. Datennutzung - Verbesserung der Produktqualität

Der KUNDE erkennt an und stimmt zu, dass zur Verbesserung der Qualität der vom ANBIETER fabrizierten Produkte Diagnosedaten aus dem FAHRZEUG - mit Ausnahme der Geolokalisierung des FAHRZEUGS - zum Zwecke der FAHRZEUGDIAGNOSE an den ANBIETER übertragen werden können, sowie zum Zwecke von Datenanalysen, Erstellung von Statistiken zur Produktverbesserung. Weitere Informationen hierzu und zu weiteren Zwecken, zu denen solche Daten und Informationen verarbeitet werden können, sind in der "Europäischen Datenschutzrichtlinie für vernetzte Fahrzeuge" (als Anlage II beigefügt) beschrieben.

3.3. Remote-DEVICE-MANAGEMENT und Updates

Unbeschadet der nachstehenden Ziffer 12, werden das erforderliche DEVICE-Management und notwendige Software- und Firmware-Updates im Zusammenhang mit der Soft- und Firmware der SERVICES remote durchgeführt. Dies erfolgt z. B. unter Verwendung der „Over-the-Air“-Technologie. „Over-the-Air“-Technologie bezeichnet jegliche Kommunikation ohne physische Netzwerkverbindung (z. B. GSM 4G, WLAN).

Dazu wird nach jedem „Einschalten“ eine sichere Funknetzverbindung zwischen dem FAHRZEUG und dem Server des DEVICE-Managements hergestellt, sofern ein Mobilfunknetz verfügbar ist. Je nach Ausstattung des FAHRZEUGS muss die Konfiguration der Verbindung auf „Connected vehicle“ (vernetztes Fahrzeug) eingestellt werden, damit die Verbindung zum Funknetz hergestellt werden kann.

Ungeachtet eines gültigen Connected SERVICE-Abonnements werden Software- und Firmware-Updates zur Produktsicherheit und/oder zum Produktschutz durchgeführt sowie Daten, die zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten erforderlich sind, verarbeitet, soweit der jeweilige Hersteller des FAHRZEUGS derartigen Pflichten unterliegt (z. B. geltendes Produkthaftungsrecht, eCall-Verordnung) oder, wenn die Verarbeitung zum Schutz lebenswichtiger Interessen der jeweiligen Fahrzeugnutzer und Insassen notwendig ist.

Die Einrichtung einer sicheren Funknetzverbindung und die damit verbundenen Remote-Updates sind von den Datenschutzeinstellungen nicht betroffen und werden grundsätzlich auf Initiierung durch den Fahrzeugnutzer nach einer entsprechenden Benachrichtigung durchgeführt.

4. ANNAHME, AKTIVIERUNG, ÄNDERUNG UND GELTUNGSBEREICH DER AGB

4.1. Annahme der AGB

Die Nutzung des DEVICE zur Nutzung der SERVICES setzt voraus, dass der KUNDE die vorliegenden AGB zuvor angenommen hat; dies erfolgt im Rahmen der Bestellung der SERVICES durch den KUNDEN.

4.2. Aktivierung

Nach Akzeptanz dieser AGB - online auf der WEBSITE oder in der MOBILEN ANWENDUNG - muss der KUNDE seine persönlichen Daten (einschließlich - falls erforderlich - einer gültigen

Kredit-/Debitkartennummer) angeben, um die SERVICES zu bestellen, und den Prozess zur Registrierung eines Kundenkontos abschließen.

Vorbehaltlich der nachfolgend dargestellten Schritte zur Aktivierung, werden die SERVICES aktiviert, sobald der KUNDE das FAHRZEUG in einem Gebiet mit GSM-Netzabdeckung im Fahrbetrieb genutzt hat. In der Regel sollte die Aktivierung der SERVICES bis zum dritten Start des FAHRZEUGS erfolgt bzw. abgeschlossen sein.

Die SERVICES werden auf dem FAHRZEUG „Over the Air“ aktiviert.

Die SERVICES gelten als wirksam bestellt, wenn der KUNDE die SERVICES im Bereich „Connectivity“ der WEBSITE oder in der MOBILEN ANWENDUNG und wo erforderlich entgeltlich erworben und eine Bestätigung bzgl. der Zahlung der von ihm beauftragten SERVICES erhalten hat.

Nachfolgend wird der Aktivierungsprozess pro Marke im Detail erläutert:

- Peugeot, Citroën, DS Automobiles, Opel oder Vauxhall:
Der KUNDE muss den VERTRAG über die von ihm beauftragten SERVICES abschließen, indem er den SERVICE aktiviert. Alle weiteren Schritte, die für die Aktivierung erforderlich sind, werden in Anhang I und Anhang I B näher beschrieben.
- Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep, Abarth:
Die Aktivierung bzw. Inanspruchnahme der SERVICES erfordert die Einrichtung eines Kundenkontos einschließlich einer gültigen E-Mail-Adresse sowie die Verknüpfung des FAHRZEUGS mit dem Kundenkonto (im Folgenden auch „Registrierung“). Die Registrierung kann über die WEBSITE erfolgen. Die Registrierung wird durch Anklicken eines Aktivierungslinks, den der KUNDE im Rahmen einer Begrüßungs-E-Mail erhält, abgeschlossen. Nach Abschluss der Registrierung und der Verknüpfung des Kundenkontos mit dem FAHRZEUG muss der KUNDE ggf. weitere Schritte zur Aktivierung der SERVICES durchführen, wie in Anhang I näher beschrieben. Nach Abschluss der Kontoregistrierung kann der KUNDE mittels seinen Zugangsdaten (d. h. E-Mail und Passwort) auf seinen persönlichen Kundenbereich zugreifen und die Daten des FAHRZEUGS einsehen sowie die anderen verfügbaren Funktionen / SERVICES nutzen.

Informationen über die Zahlungsmodalitäten und die entsprechenden vom ANBIETER angebotenen Zahlungsmittel sind auf der WEBSITE verfügbar.

Weitere Informationen über den Aktivierungsprozess des SERVICES finden Sie auf der WEBSITE in unserem FAQ (Frequently Asked Questions). Wenn es dem KUNDEN nicht möglich sein sollte, den SERVICE zu aktivieren, empfehlen wir den zuständigen Kundendienst zu kontaktieren.

Der Vertrag über die in diesen AGB geregelten SERVICES kommt mit Aktivierung der SERVICES gemäß der vorgenannten Methoden in Abhängigkeit der jeweiligen Fahrzeugmarke unter Annahme (Akzeptanz) dieser AGB zustande.

4.3. Änderungen der ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Der ANBIETER hat das Recht, diese AGB - vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen - jederzeit nach billigem Ermessen zu ändern.

ALLE ÄNDERUNGEN, DIE DIESE AGB NICHT WESENTLICH BEEINFLUSSEN, WERDEN AUF DER WEBSITE VERÖFFENTLICHT UND SIND AB DEM DATUM IHRER VERÖFFENTLICHUNG GÜLTIG. IM FALL VON WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN (Z. B. DIE RECHTE DES KUNDEN UND/ODER DIE NUTZUNG SEINER PERSONENBEZOGENEN DATEN GEMÄß DIESEN AGB WERDEN BEEINTRÄCHTIGT ODER ERHEBLICH VERÄNDERT), WIRD DER ANBIETER DEN KUNDEN – ZUSÄTZLICH ZUR VERÖFFENTLICHUNG DER ÄNDERUNGEN AUF DER WEBSITE – PER E-MAIL (SOFERN VERFÜGBAR) ODER AUF JEDE ANDERE DEM ANBIETER ZUR VERFÜGBAR STEHENDE WEISE ÜBER DIESE ÄNDERUNG INFORMIEREN.

IM FALL VON WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN ZUM NACHTEIL DES KUNDEN BESTEHT DAS RECHT, DEN VERTRAG ZU KÜNDIGEN. WIRD DER VERTRAG NICHT INNERHALB VON 30 TAGEN NACH VERÖFFENTLICHUNG ODER BEKANNTGABE DER JEWEILIGEN ÄNDERUNG GEKÜNDIGT, SO GILT DIE ÄNDERUNG ALS VOM KUNDEN / NUTZER AKZEPTIERT UND WIRD INTEGRALER BESTANDTEIL DER VEREINBARUNG ZWISCHEN DEN PARTEIEN. DAS VORGENANNT RECHT ZUR KÜNDIGUNG BESTEHT NICHT, SOWEIT DIE ÄNDERUNGEN ZUR UMSETZUNG ZWINGENDER GESETZLICHER ANFORDERUNGEN (Z. B. E-CALL-VERORDNUNG) ERFORDERLICH SIND. DER ANBIETER WIRD DEN NUTZER AUF DAS KÜNDIGUNGSRECHT UND DIE DAMIT VERBUNDENEN RECHTSFOLGEN IM RAHMEN DER INFORMATION ÜBER (WESENTLICHE) ÄNDERUNGEN UND AUF ETWAIGE AUSNAHMEN IM FALL VON ÄNDERUNGEN AUFGRUND ZWINGENDER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN HINWEISEN.

Die AGB in ihrer jeweils geltenden Fassung sind online auf der WEBSITE der jeweiligen Marke abrufbar. Im Falle von Widersprüchen zwischen der Papierversion und der Online-Version dieser AGB ist die Papierversion maßgeblich, mit Ausnahme späterer Änderungen, die gemäß dieser Ziffer 4.3 erfolgen.

4.4. Geltungsbereich der AGB

Diese AGB gelten gegenüber dem KUNDEN ab dem Zeitpunkt als durchsetzbar, zu dem der KUNDE diese AGB akzeptiert hat. Änderungen der AGB gelten als akzeptiert, wenn der KUNDE die SERVICES nach Eintritt einer Änderung weiterhin nutzt.

5. RÜCKABWICKLUNG KAUFVERTRAG ÜBER DAS FAHRZEUG

Die SERVICES sind an das jeweilige FAHRZEUG gebunden; im Fall der Rückabwicklung des FAHRZEUG-Kaufvertrages endet auch der vorliegende Vertrag über die Erbringung der SERVICES.

6. VORAUSSETZUNGEN - BEDINGUNGEN FÜR DEN ORDNUNGSGEMÄßEN BETRIEB DES DEVICES UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG - TERRITORIALE VERFÜGBARKEIT

6.1. Voraussetzungen

Der KUNDE kann die angebotenen SERVICES unter folgenden Voraussetzungen nutzen:
- das FAHRZEUG ist mit dem entsprechenden DEVICE ausgestattet

- der KUNDE muss rechts- und geschäftsfähig sein, um das FAHRZEUG zu kaufen und den Kaufvertrag zu unterzeichnen
- für bestimmte SERVICES ist möglicherweise eine spezielle weitere Online-Aktivierung notwendig, wie in Anhang I näher beschrieben

Der KUNDE erkennt durch diese AGB an, dass die SERVICES nur für die Nutzung an Bord des FAHRZEUGS bereitgestellt werden.

DER NUTZER IST DARÜBER INFORMIERT UND ERKENNT AN, DASS ÜBER DAS DEVICE GEOLOKALISIERUNGSDATEN DES FAHRZEUGS VERARBEITET UND BEI BEDARF AN DAS BETRIEBSSYSTEM UND DAS OPERATING CENTER ÜBERMITTELT WERDEN, UM SERVICES GEMÄß DEN BESTIMMUNGEN DER DATENSCHUTZHINWEISE ZU ERBRINGEN.

6.1.1 Data Connectivity

Die Datenverbindung zwischen dem DEVICE und dem BETRIEBSSYSTEM erfolgt über eine im DEVICE integrierte SIM-Karte. Connectivity ist nur in den auf der WEBSITE angegebenen Ländern gegeben, sofern in der Servicebeschreibung (Anlage I) nichts anderes angegeben ist.

6.2 Bedingungen für den ordnungsgemäßen Betrieb des DEVICES und Haftungsbeschränkung

Der KUNDE erkennt an, dass die ordnungsgemäße Installation und Inbetriebnahme des DEVICES wesentliche Voraussetzungen für die Erbringung der SERVICES ist. Die Installation und Inbetriebnahme des DEVICES erfolgt durch den ANBIETER. Der KUNDE nimmt zur Kenntnis, dass das DEVICE kein Risiko für die Gesundheit oder die Sicherheit des FAHRZEUGS darstellt und dass er es in keiner Weise manipulieren darf.

Sämtliche Einbau-, Ausbau-, Austausch-, Reparatur- und Wartungstätigkeiten oder sonstige Eingriffe am DEVICE während der für das FAHRZEUG gewährten Garantiezeit müssen von einer / einem vom ANBIETER autorisierten Werkstatt / Mitarbeiter durchgeführt werden, den der KUNDE über den Kundendienst des ANBIETERS kontaktieren kann.

In diesem Fall wird der KUNDE bei einer Fehlfunktion oder einem Ausfall des DEVICES dafür sorgen, dass das FAHRZEUG zum Lieferzentrum gebracht wird, in dem das FAHRZEUG abgeholt wurde, oder zu einem anderen vom ANBIETER autorisierten Zentrum. Der KUNDE kann sich an den Kundendienst wenden, um weitere Informationen zu allen Eingriffen zu erhalten, die für das DEVICE erforderlich sein könnten.

Voraussetzung für die Erbringung der SERVICES durch den ANBIETER ist, dass:

- das GPS-Netz korrekt arbeitet und verfügbar ist;
- das Mobilfunknetz und das Festnetz korrekt arbeiten und verfügbar sind;
- die jeweilige nationale und europäische Kartendatenbank aktuell ist und das Status-Update der Karten in der MOBILE ANWENDUNG und auf der WEBSITE verfügbar ist.

Im Fall(,)

- I. eines Mangels von Karten;
- II. einer unzureichenden GPS- und/oder Mobilfunk-Signalabdeckung (sofern vorhanden) und/oder Nichtverfügbarkeit des Netzwerks;
- III. dass sich das FAHRZEUG in einem Bereich ohne Netzabdeckung bzw. Netzverfügbarkeit befindet;

- IV. dass sich das FAHRZEUG in einer Region befindet, in der die SERVICES nicht verfügbar sind; oder
 - V. von SERVICE-Unterbrechung infolge kurzfristiger Kapazitätsengpässe aufgrund von Spitzenbelastungen der SERVICES oder Störungen im Bereich von Telekommunikationsanlagen Dritter;
- kann das einwandfreie Funktionieren der SERVICES nicht gewährleistet werden; in diesen Fällen hat der ANBIETER die Nichtverfügbarkeit und/oder Störung der SERVICES nicht zu vertreten, eine Haftung des ANBIETERS ist ausgeschlossen.

Der KUNDE erkennt an, dass der ANBIETER das Recht hat, SERVICES auch vorübergehend auszusetzen und/oder einzuschränken, um Wartungsarbeiten oder Verbesserungen am Netz oder am System vorzunehmen, oder im Falle einer Netzüberlastung oder aus Gründen der Sicherheit und der Einhaltung von Vorschriften, oder nach Anzeige wegen DIEBSTAHLs des FAHRZEUGS durch den KUNDEN oder auf Verlangen der zuständigen Behörden. Es gilt als vereinbart, dass der ANBIETER in den oben genannten Fällen der Einstellung oder Aussetzung keine Entschädigung oder Rückerstattung an den KUNDEN schuldet.

6.3. Territoriale Verfügbarkeit der SERVICES

Der KUNDE erkennt an, dass die SERVICES nur in Ländern / Regionen, die in der Liste auf der WEBSITE aufgeführt sind, verfügbar sind, vorbehaltlich der Bestimmungen dieser AGB. Der ANBIETER erbringt die SERVICES nicht außerhalb dieser Länder / Regionen und übernimmt daher in solchen Fällen keine Verantwortung gegenüber dem KUNDEN und/oder den NUTZERN des FAHRZEUGS in Bezug auf die SERVICES. Alle Informationen zur Verfügbarkeit und Aktivierung der SERVICES finden Sie auf der WEBSITE, sofern sie nicht bereits in der Servicebeschreibung aufgeführt sind.

7. VERANTWORTLICHKEITEN DES KUNDEN

Jeder KUNDE ist für den Zugriff und die Nutzung der SERVICES und die Verbindung zum DEVICE rechtlich verantwortlich.

Der KUNDE ist verpflichtet, insbesondere folgende Bestimmungen einzuhalten und zu wahren:

- Schutz personenbezogener Daten / Privatsphäre des jeweiligen NUTZERS;
- Vertraulichkeit der Kommunikation, insbesondere Wahrung des Telekommunikationsgeheimnisses.

Mit der Nutzung der SERVICES verpflichtet sich der KUNDE weiterhin:

- die Rechte Dritter (z. B. geistige Eigentumsrechte, Urheberrechte, Markenrechte u.Ä.) nicht zu verletzen und niemanden zu diffamieren, zu belästigen, zu verfolgen oder zu bedrohen;
- alle notwendigen Vorkehrungen für seine DEVICES zu treffen, um die Übertragung von Viren oder anderen Programmen oder Codes, die möglicherweise gefährlich oder destruktiv sind, zu verhindern und zu vermeiden;
- seine Zugangsdaten (z. B. Passwort) streng vertraulich zu behandeln und insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben; im Fall von Unternehmen ist eine Weitergabe an unternehmensangehörige Personen zulässig;
- keine vorsätzlichen Handlungen vorzunehmen, die zur Verschleierung seiner wahren Identität führen;

- Informationen, die einem anderen KUNDEN gehören, nicht zu ändern, zu modifizieren oder darauf zuzugreifen; oder
- den normalen Betrieb des ANBIETER-Netzwerks oder der mit dem Netzwerk verbundenen Systeme nicht zu unterbrechen oder zu stören.

Der KUNDE erkennt an, dass er umfassend über die mangelnde Sicherheit des Internets informiert ist und sich bewusst ist, dass eine absolute Sicherheit bei Sendung und Empfang von Daten und der Netzwerkleistung nicht gewährleistet werden kann.

Der KUNDE erkennt an, dass er darüber informiert wurde, dass die Integrität, Authentifizierung und Vertraulichkeit der SERVICES zu unterlassen, wie z. B. eine vorsätzliche oder fahrlässige Überlastung der Server, die die Verfügbarkeit der Server oder des Netzwerks des ANBIETERS möglicherweise beeinträchtigen könnten.

Der KUNDE hat jegliche betrügerische, missbräuchliche oder übermäßige Nutzung der SERVICES zu unterlassen, wie z. B. eine vorsätzliche oder fahrlässige Überlastung der Server, die die Verfügbarkeit der Server oder des Netzwerks des ANBIETERS möglicherweise beeinträchtigen könnten.

Der KUNDE gilt als die alleinige Person, die für alle direkten oder indirekten Schäden materieller oder immaterieller Art verantwortlich ist, die Dritten durch die Nutzung der SERVICES entstehen.

Aufgrund der Natur der neuen und sich weiterentwickelnden Technologie, die hinter den SERVICES steht, wird dem KUNDEN und den NUTZERN empfohlen, keine persönlichen/privaten Informationen preiszugeben, wenn sie Sprachbefehle geben oder Fragen stellen.

8. VERANTWORTLICHKEITEN, PFLICHTEN DES KUNDEN

8.1. Allgemeine Grundsätze: Vertragsgemäße Nutzung des DEVICES und der SERVICES

Der KUNDE ist berechtigt, das DEVICE und die SERVICES nach Treu und Glauben und unter Einhaltung der vorliegenden AGB sowie der geltenden Gesetze und Vorschriften zu nutzen, insbesondere der Gesetze in Bezug auf geistiges und gewerbliches Eigentum, IT, Dateiverwaltung und Schutz personenbezogener Daten.

Der KUNDE:

- darf das DEVICE nicht zu kommerziellen Zwecken oder zum Verkauf von Produkten und/oder SERVICES nutzen;
- darf das DEVICE nicht dazu nutzen, um anderen zu schaden oder zu einem Zweck, der gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstößt oder die Rechte Dritter verletzt;
- darf keine rechtsverletzenden Handlungen begehen oder das DEVICE ganz oder teilweise reproduzieren, herunterladen, darstellen, verändern oder einen „Roboter“ oder einen „Website“-Kopierer verwenden;
- darf nicht in das DEVICE eingreifen und/oder es manipulieren;
- darf nicht die Funktionsfähigkeit des DEVICES beeinträchtigen oder verändern, oder darin enthaltene Daten unterschlagen oder ändern;
- darf weder den normalen Betrieb des DEVICES stören noch Viren oder andere Technologien einführen, die der

Anwendung oder den damit verbundenen SERVICES schaden.

Der KUNDE darf das DEVICE nicht manipulieren, beschädigen, entfernen und/oder dessen Funktionalität beeinträchtigen. Der KUNDE erkennt an, dass jede Manipulation oder Entfernung des DEVICES die Durchführung der SERVICES beeinträchtigt. Der ANBIETER übernimmt daher keine Verantwortung für die Nichterbringung der SERVICES aufgrund von Manipulation oder Entfernung des DEVICES. Der ANBIETER behält sich das Recht vor, jeden unbefugten Zugriff oder jede Manipulation des DEVICES als rechtswidrige Handlung zu verfolgen und den zuständigen Behörden zu melden.

Der KUNDE darf keine Handlungen begehen, die die IT-Sicherheit des ANBIETERS und des SERVICE PROVIDERS oder des KUNDEN selbst gefährden oder den ordnungsgemäßen Betrieb der WEBSITE beeinträchtigen oder unterbrechen. Der ANBIETER behält sich das Recht vor, die Nutzung des DEVICES durch einen KUNDEN, der gegen diese AGB verstößt, auszusetzen und den zuständigen Behörden alle erforderlichen Informationen zu übermitteln.

Der KUNDE verpflichtet sich, die SERVICES nicht für betrügerische, rechtswidrige oder missbräuchliche Zwecke zu nutzen oder in jedem Fall nicht für Zwecke, die nicht im Einklang mit den Bestimmungen der vorliegenden AGB stehen. Der KUNDE verpflichtet sich, die SERVICES nicht unsachgemäß oder in einer Weise zu nutzen, die den Geschäftsbetrieb, die Dienstleistungen, den Ruf, die Mitarbeiter oder die Einrichtungen des ANBIETERS oder der SERVICE PROVIDER schädigen. Der KUNDE erkennt daher an und erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass er für alle Forderungen, die Dritte gegenüber dem ANBIETER geltend machen, sowie für alle Aufwendungen haftet, die ganz oder teilweise aus einer solchen missbräuchlichen Verwendung oder aus seinem eigenen Handeln resultieren.

Der KUNDE erkennt an und erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass er die über die SERVICES erhaltenen Inhalte nicht weiterverkaufen, kopieren, speichern, vervielfältigen, verändern, ausstellen, veröffentlichen, aufführen, übertragen, verbreiten oder davon abgeleitete Werke erstellen darf und die über die SERVICES erhaltenen Inhalte nicht für kommerzielle Zwecke nutzen darf. Einige über die SERVICES erhaltene Informationen sind Eigentum des ANBIETERS, der SERVICE PROVIDER oder Dritter, die die SERVICES über den ANBIETER zur Verfügung stellen. Diese Informationen können durch Urheberrechte, Markenrechte, Patente oder andere Schutzrechte geschützt sein. Der KUNDE verpflichtet sich, die über die SERVICES erhaltenen Inhalte nicht zu nutzen und/oder zu vervielfältigen, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche Genehmigung des ANBIETERS oder des SERVICE PROVIDERS vor. Der KUNDE verpflichtet sich außerdem, dafür zu sorgen, dass die NUTZER diese Verpflichtungen einhalten.

In Bezug auf die Erbringung der SERVICES verpflichtet sich der KUNDE, dem ANBIETER jede Änderung von Telefonnummern und/oder E-Mails und/oder Adressen unverzüglich mitzuteilen, wobei er den ANBIETER von allen nachteiligen Folgen zu befreien hat, die dem KUNDEN aus der Unterlassung dieser Mitteilung entstehen können.

Der KUNDE [und jeder NUTZER] muss volljährig sein. Durch die Nutzung der SERVICES bestätigt

er, mit der Nutzung vertraut zu sein und über alle erforderlichen Mittel zu verfügen, die für den Zugriff auf und die Nutzung der SERVICES erforderlich sind.

Der KUNDE haftet in vollem Umfang für die Nutzung des DEVICES, die damit verbundenen SERVICES und die von ihm zur Verfügung gestellten Informationen.

8.2. Andere NUTZER oder Insassen des FAHRZEUGS

DER KUNDE IST RECHTLICH ALLEIN FÜR DIE NUTZUNG DER SERVICES IM FAHRZEUG VERANTWORTLICH, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIE SERVICES VON IHM ODER ANDEREN PERSONEN GENUTZT WERDEN UND GLEICH, OB DIES MIT ODER OHNE EINWILLIGUNG DES KUNDEN ERFOLGT.

Der KUNDE verpflichtet sich daher, alle NUTZER und Insassen seines FAHRZEUGS über die SERVICES und die Systemfunktionen und -beschränkungen sowie die Bedingungen dieser AGB einschließlich der beigefügten Datenschutzerklärung zu informieren.

Weder der SERVICE PROVIDER noch der ANBIETER können für die Art und Weise, wie das FAHRZEUG vom KUNDEN und/oder dem jeweiligen NUTZER genutzt wird, haftbar gemacht werden. Nutzt der KUNDE und/oder der jeweilige NUTZER die SERVICES zur Begehung einer Straftat oder für andere rechtswidrige Zwecke, so haftet der KUNDE für alle Schäden, die dem ANBIETER hierdurch entstehen.

8.3. Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften

Die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften hat Priorität, und der ANBIETER haftet nicht für Verstöße, die bei der Nutzung des FAHRZEUGS begangen werden, einschließlich Verstöße gegen alle geltenden Vorschriften oder die Straßenverkehrsordnung.

9. VERTRAGSSCHLUSS, VERTRAGSDAUER, VERTRAGSVERLÄNGERUNG UND BEENDIGUNG DER SERVICES

9.1 Vertragsschluss

Der Vertrag über die in diesen AGB geregelten SERVICES kommt spätestens mit Aktivierung der SERVICES gemäß der in Ziffer 4.2 genannten Methoden in Abhängigkeit der jeweiligen Fahrzeugmarke unter Annahme (Akzeptanz) dieser AGB zustande.

9.2 Vertragsdauer, Vertragsverlängerung

Für die SERVICES nach diesen AGB gelten - abhängig vom jeweiligen SERVICE und vorbehaltlich der nachstehenden Regelungen - feste Vertragslaufzeiten, die der KUNDE der WEBSITE entnehmen kann, es sei denn, sie sind in der Beschreibung der SERVICES in Anhang I aufgeführt.

Für bestimmte auf der WEBSITE angegebene MARKEN, bei denen der Preis für die SERVICES für eine anfängliche VERTRAGSLAUFZEIT im Preis für das FAHRZEUG enthalten ist, wird die VERTRAGSLAUFZEIT je nach Zeitpunkt, zu dem der KUNDE den SERVICE aktiviert, anteilig verkürzt.

Je nach Angebot kann die VERTRAGSLAUFZEIT von der für die Connected Navigation SERVICES abweichen und eine zusätzliche Verlängerung gegen Aufpreis erforderlich machen. Der KUNDE sollte sich auf der WEBSITE über weitere Einzelheiten informieren.

Mit Ausnahme der SERVICES, die durch geltendes Recht vorgeschrieben sind, kann die Verfügbarkeit der SERVICES aufgrund möglicher zukünftiger technischer Entwicklungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf: Smartphones, BETRIEBSSYSTEME, Netzwerkverfügbarkeit, Veralterung der technischen Umgebung, ...) nicht dauerhaft sichergestellt werden. Folglich funktionieren die SERVICES so lange, wie die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses bekannten Technologien verglichen mit der marktüblichen Technologie nicht veraltet sind.

Sofern nicht (i) der ANBIETER die SERVICES oder die betreffenden Connected Navigation SERVICES gekündigt hat oder deren automatische Beendigung oder Ablauf eingetreten ist oder (ii) der KUNDE vom VERTRAG gemäß Ziffer 5 zurücktritt oder vom VERTRAG für die Connected Navigation SERVICES zurücktritt oder (iii) der KUNDE die SERVICES vor Ablauf der VERTRAGSLAUFZEIT kündigt oder beendet oder (iv) deren automatische Löschung oder Ablauf eingetreten ist:

- im Falle von zahlungspflichtigen SERVICES werden diese automatische für eine weitere VERTRAGSLAUFZEIT VERLÄNGERT; ODER

- im Falle von SERVICES, bei denen der Preis für die anfängliche VERTRAGSLAUFZEIT im Preis für das FAHRZEUG enthalten ist, können diese vom KUNDEN gegen Zahlung eines zusätzlichen Preises um eine weitere VERTRAGSLAUFZEIT verlängert werden. Dauer und Preis sind auf der WEBSITE angegeben.

Um dies zu tun, muss der KUNDE möglicherweise den SERVICE erneut abonnieren.

Um Missverständnisse zu vermeiden, muss der KUNDE für die Verlängerung der SERVICES seinen VERTRAG für die Connected Navigation SERVICES erneuern, was mit einem zusätzlichen Preis verbunden ist und eine andere Dauer haben kann.

Der KUNDE muss für die gesamte Vertragslaufzeit eine gültige Zahlungsmethode angeben. Er kann diese Zahlungsmethode jederzeit in seinem persönlichen Kundenkonto ändern. Wenn keine gültige Zahlungsmethode hinterlegt ist, können die SERVICES nicht verlängert werden; sie werden in diesem Fall automatisch mit Ende der jeweils geltenden Vertragslaufzeit deaktiviert.

Falls zutreffend, kann der KUNDE die automatische Vertragsverlängerung / Vertragserneuerung jederzeit deaktivieren, indem er auf sein persönliches Kundenkonto im Bereich Connectivity der WEBSITE zugreift und die automatische Vertragsverlängerung / Vertragserneuerung deaktiviert. Im Fall einer Deaktivierung können die SERVICES bis zum Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit weiter genutzt werden. Der KUNDE kann SERVICES vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit jederzeit ohne zusätzliche Kosten wieder aktivieren, vorausgesetzt, dass der VERTRAG über die Connected Navigation SERVICES noch aktiv ist.

Sollte die VERTRAGSLAUFZEIT eines SERVICES ohne automatische Verlängerung (siehe oben) abgelaufen sein oder ein SERVICE nach dem in Ziffer 9.5 beschriebenen Verfahren wieder aktiviert werden, muss der KUNDE den SERVICE und die Connected Navigation SERVICES erneut erwerben und die vorliegenden AGB erneut akzeptieren.

Im Falle einer automatischen Verlängerung gelten die vorliegenden AGB für die gesamte VERTRAGSLAUFZEIT einschließlich automatischer Vertragsverlängerungen, sofern in diesen AGB nicht anders angegeben. Im Fall des Ablaufs einer VERTRAGSLAUFZEIT ohne Verlängerung gelten die vorliegenden AGB als automatisch gekündigt, ohne dass es einer entsprechenden Mitteilung seitens des KUNDEN oder des ANBIETERS bedarf.

Die Verlängerung der AGB gilt für die vom KUNDEN gewählte Vertragslaufzeit unter den verfügbaren Optionen und auf der Grundlage der Tarife und gemäß den auf der WEBSITE veröffentlichten Festlegungen.

Bei FAHRZEUGEN, die mit bestimmten Typzulassungsanforderungen verbundener SERVICES ausgestattet sind (z. B. dem obligatorischen „eCall“), bleibt die SIM-Karte über die Dauer und nach Ablauf dieser AGB aktiv.

Diese AGB können bei der Verlängerung abgeändert werden und der KUNDE wird gebeten, die neue Version zu akzeptieren.

Der ANBIETER kann auch die zur Verlängerung angebotenen Pakete ändern. In diesem Fall kann der KUNDE aufgefordert werden, das neue Paket zu abonnieren und die neuen AGB zu akzeptieren, wenn er die SERVICES mit der Verlängerung weiterhin nutzen möchte.

9.3 Automatische Beendigung und Rücktritt des ANBIETERS

Die SERVICES enden automatisch, wenn das (die) für ihre Bereitstellung verwendete(n) Kommunikationsnetz(e) aufgrund einer von den Telekommunikationsanbietern beschlossenen Abschaltung des 2G- und/oder 3G- und/oder 4G-Netzes nicht mehr verfügbar ist (sind) oder stark ausgelastet ist (sind). Bitte besuchen Sie die WEBSITE und wenden Sie sich an den Kundendienst, um zu erfahren, ob Ihr FAHRZEUGMODELL von einer solchen Netzwerkabschaltung betroffen ist.

Die Kündigung wird mindestens 30 Tage vor Laufzeitende des betroffenen SERVICES auf den MARKEN-Websites bereitgestellt.

Die SERVICES enden automatisch, wenn das Fahrzeug verschrottet/vernichtet wird oder, wenn der KUNDE nach einem DIEBSTAHL des FAHRZEUGS von seiner Versicherung entschädigt wird. Bei Verschrottung/Vernichtung/DIEBSTAHL des Fahrzeugs hat der KUNDE den ANBIETER unverzüglich über ein solches Ereignis gemäß Absatz 9.3 unten zu informieren und dem ANBIETER die Belege (Kopie der Verschrottungs-/Vernichtungsbescheinigung oder Entschädigung der Versicherungsgesellschaft) vorzulegen.

Da die SERVICES ein aktives Abonnement der Connected Navigation SERVICES voraussetzen, enden die SERVICES automatisch, wenn (i) der ANBIETER die betreffenden Connected Navigation SERVICES aus welchem Grund auch immer gekündigt hat oder deren automatische Beendigung oder Ablauf eingetreten ist, oder (ii) der KUNDE von seinem Vertrag für die betreffenden Connected Navigation SERVICES gemäß den anwendbaren Verbraucherschutzgesetzen über das Widerrufsrecht zurücktritt, oder (iii) der KUNDE die betreffenden Connected Navigation SERVICES kündigt oder löscht. In solchen Fällen

schuldet der ANBIETER dem KUNDEN keine Entschädigung oder Rückerstattung.

Der ANBIETER behält sich das Recht vor, die SERVICES einzustellen und damit diese AGB ganz oder teilweise zu kündigen, wenn die für die Erbringung der betreffenden SERVICES eingesetzte Technologie verglichen mit der marktüblichen Technologie veraltet ist. Der ANBIETER wird den KUNDEN unter Einhaltung einer angemessenen Frist in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht informieren.

9.4 Kündigung des ANBIETERS

Der ANBIETER hat das Recht, die SERVICES mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn der KUNDE gegen diese AGB verstößt oder die SERVICES für rechtswidrige oder missbräuchliche Zwecke nutzt. Die missbräuchliche Verwendung umfasst unter anderem die in Ziffer 8 genannten Manipulationen des DEVICES und/oder das Entfernen des DEVICES aus dem FAHRZEUG ohne die Genehmigung des ANBIETERS. Der ANBIETER schuldet dem KUNDEN in den oben genannten Kündigungsfällen keine Entschädigung oder Rückerstattung.

9.5 Kündigung des KUNDEN

Der KUNDE ist berechtigt, die von ihm beauftragten SERVICES zum Ende der jeweiligen VERTRAGSLAUFZEIT ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist jederzeit zu kündigen. Die Kündigungserklärung kann über das Kundenkonto (i) durch Löschung der im Kundenkonto hinterlegten Kreditkarte / Kreditkartennummer oder (ii) durch Deaktivierung der automatischen Verlängerung (wie in Ziffer 9.2 beschrieben) erfolgen. Im Fall einer rechtzeitigen Kündigung können die SERVICES bis zum Ende der jeweiligen VERTRAGSLAUFZEIT weiter genutzt werden. 30 Tage vor Ablauf der VERTRAGSLAUFZEIT wird der KUNDE im Fall einer zuvor ausgesprochenen Kündigung über die Einstellung der SERVICES nach Ablauf dieser Frist informiert.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt und kann z. B. über den Kundendienst/das Kontaktzentrum des ANBIETERS ausgeübt werden.

9.6 Verkauf des FAHRZEUGS oder Verlust des FAHRZEUGS - Mitteilung an den ANBIETER und Kündigungsrecht des KUNDEN

Wenn der KUNDE beschließt, das FAHRZEUG zu verkaufen, die Miete/das Leasing des FAHRZEUGS zu beenden oder im Falle des DIEBSTAHLS oder der Verschrottung/Vernichtung des FAHRZEUGS, muss der KUNDE:

- den ANBIETER entweder über die ANWENDUNG/die WEBSITE/durch Kontaktaufnahme mit dem ASSISTENZ-NETZWERK DES ANBIETERS und/oder dem Kundendienst/das Kundencenter des ANBIETERS unverzüglich davon in Kenntnis setzen; und
- sicherstellen, dass sein Konto nicht mehr mit dem FAHRZEUG verknüpft ist, indem er sich an das ASSISTENZ-NETZWERK DES ANBIETERS und/oder den Kundendienst/das Kundencenter des ANBIETERS wendet.
- Bei Verkauf oder Übertragung des FAHRZEUGS - aus welchem Grund auch immer - an einen Dritten, muss der KUNDE:
 - sicherstellen, dass alle im FAHRZEUG gespeicherten personenbezogenen Daten gelöscht werden; und
 - den neuen Besitzer oder Halter des FAHRZEUGS ausdrücklich über das

Vorhandensein der oben genannten SERVICES in Kenntnis setzen.

In Bezug auf die SERVICES, die eine weitere Aktivierung sowie die E-Mail-Adresse, Telefonnummer des KUNDEN und/oder den Download der mobilen Anwendung erfordern, wird der KUNDE aufgefordert, diese SERVICES zu kündigen. Der neue KUNDE kann die SERVICES, die die E-Mail-Adresse, Telefonnummer des KUNDEN und/oder den Download der mobilen Anwendung erfordern, nach der Kündigung durch den vorherigen Besitzer abonnieren.

Wenn der Preis für die SERVICES im Preis für das FAHRZEUG für eine anfängliche VERTRAGSLAUFZEIT enthalten ist, kann ein neuer KUNDE die SERVICES für den Rest der anfänglichen VERTRAGSLAUFZEIT in Anspruch nehmen. Dieser neue KUNDE muss möglicherweise die SERVICES im eigenen Namen abonnieren.

Andernfalls kann der neue KUNDE des FAHRZEUGS die SERVICES mit einem neuen kostenpflichtigen Abonnement mit den vorliegenden AGB nutzen und die VERTRAGSLAUFZEIT unter den vom ANBIETER vorgeschlagenen VERTRAGSLAUFZEITEN auswählen.

Sollte der KUNDE das FAHRZEUG verkaufen, ohne den neuen Besitzer vorher informiert zu haben: (i) ist der ANBIETER in keiner Weise für die weitere Erfassung der Daten verantwortlich, da er in gutem Glauben davon ausgeht, dass diese dem KUNDEN gehören, und (ii) bleibt der KUNDE gemäß diesen AGB für die ordnungsgemäße oder unsachgemäße Nutzung der SERVICES durch den neuen Besitzer verantwortlich.

Es gilt weiterhin als vereinbart, dass (i) der ANBIETER nicht für Schäden verantwortlich ist, die sich aus Verstößen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben, wenn er nicht über die oben genannten Umstände informiert wurde, und (ii) der KUNDE nach dem Verkauf des FAHRZEUGS an Dritte und/oder nach Beendigung der Vermietung des FAHRZEUGS keinen Zugriff auf die das FAHRZEUG betreffenden Daten hat und diese nicht verwendet.

10. BESONDERE INFORMATIONEN BZGL. EIGENTUM AN TECHNOLOGIEN

Der ANBIETER und sein jeweiliger SERVICE PROVIDER, soweit sie haftbar sind, sind und bleiben jederzeit Eigentümer aller Rechte, Titel und Interessen in Bezug auf (i) Hardware, Software oder damit verbundene Technologie, die zusammen oder in Verbindung mit den SERVICES verwendet wird, und (ii) jegliches geistiges oder sonstiges Eigentumsrecht, einschließlich und ohne Einschränkung aller Patente, Urheberrechte, Markenrechte und Geschäftsgeheimnisse, die darin enthalten sind. Der KUNDE erkennt an, dass es verboten ist und erklärt sich damit einverstanden, keine Technologie oder Daten oder Inhalte zu kopieren, zu dekompileieren, zu dekomponieren, zurückzuentwickeln (reverse engineering), davon abgeleitete Werke zu erstellen oder zu manipulieren, die in den DEVICE gespeichert oder integriert sind, die für den Empfang oder den Betrieb der SERVICES verwendet werden (zusammenfassend die „DEVICE-Technologie“) oder diese DEVICE in anderer Weise zu verändern oder zu manipulieren. Der KUNDE verpflichtet sich ferner, kein Material hochzuladen, zu veröffentlichen, zu übertragen

oder anderweitig zur Verfügung zu stellen, das Software-Viren oder andere Codes, Dateien oder Computerprogramme enthält, die dazu bestimmt sind, die Funktionen der SERVICES zu beeinträchtigen, zu deaktivieren oder einzuschränken. Sämtliche im FAHRZEUG vorhandene Software ist nur für den Gebrauch zusammen mit den jeweiligen SERVICES lizenziert. Sämtliche Daten und/oder Inhalte der SERVICES sind urheberrechtlich und durch andere Gesetze über geistiges Eigentum geschützt, dem ANBIETER und seinen SERVICE PROVIDERN stehen sämtliche diesbezüglichen gewerblichen Schutzrechte zu. Der KUNDE hat das Recht, die „DEVICE-Technologie“ nur für den persönlichen, nicht-professionellen, nicht-kommerziellen Gebrauch und in Verbindung mit den jeweiligen SERVICES zu nutzen.

11. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

11.1 Gewährleistung

Vorausgesetzt, dass der KUNDE seinen Verpflichtungen nach diesen AGB nachkommt, und mit Ausnahme der in den Ziffern 6, 9 und 14.1 genannten Umstände, gilt Folgendes:

- Die vom geltenden Recht auf das FAHRZEUG gewährte Gewährleistung und/oder die Garantie des Herstellers (falls zutreffend) schließt das werkseitig im FAHRZEUG eingebaute DEVICE ein.
- Wenn der KUNDE ein Verbraucher ist, unterliegen die SERVICES der gesetzlich vorgesehenen Gewährleistung, einschließlich der Gewährleistung, dass der ANBIETER für alle Konformitätsmängel der SERVICES haftet, die innerhalb des Zeitraums, in dem der SERVICE gemäß diesen AGB erbracht werden soll, auftreten oder offensichtlich werden. Im Falle einer Vertragswidrigkeit hat der KUNDE Anspruch auf Mangelbeseitigung, die nach dem geltenden Recht für den Verkauf von Waren mit digitalen Inhalten und SERVICES vorgesehen sind.
- Der ANBIETER unternimmt angemessene Anstrengungen, um die Verfügbarkeit der SERVICES sicherzustellen.

Folgenden Einschränkungen sind zu beachten:

- Der ANBIETER garantiert nicht, dass die SERVICES unterbrechungsfrei bereitgestellt oder fehlerfrei betrieben werden. Darüber hinaus gibt es aufgrund der Art der betreffenden neuen Technologie weitere Einschränkungen der Haftung des ANBIETERS, die in Anhang I aufgeführt sind
- Wenn der KUNDE vom ANBIETER bereitgestellte und zur Aufrechterhaltung der Konformität der SERVICES erforderliche Update nicht durchführt und/oder abschließt, haftet der ANBIETER nicht für Konformitätsmängel der SERVICES, die innerhalb des Zeitraums, in dem der SERVICE gemäß diesen AGB erbracht werden soll, auftreten oder offensichtlich werden.
- Ungeachtet der vorstehenden Regelungen kann die Verfügbarkeit der SERVICES, mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen SERVICES, aufgrund möglicher zukünftiger technischer Entwicklungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf: Smartphones, BETRIEBSSYSTEME, Netzwerkverfügbarkeit, Veralterung der technischen Umgebung, ...) nicht dauerhaft gewährleistet werden. Folglich funktionieren die SERVICES so lange, wie die zum Zeitpunkt des Kaufvertrags bekannten Technologien verglichen mit

der marktüblichen Technologie nicht veraltet sind.

11.2. HAFTUNG

Für die Haftung des ANBIETERS gilt folgendes:

Der ANBIETER der SERVICES haftet für Schäden, die vom ANBIETER, seinen gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, unbeschränkt.

Im Fall der einfachen oder leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung der jeweiligen Partei der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt. Eine wesentliche Vertragspflicht ist bei Verpflichtungen gegeben, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht oder auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertraut hat oder vertrauen durfte.

Die Haftung für einfache oder fahrlässige Verletzungen sonstiger Pflichten ist im Übrigen ausgeschlossen.

Zwingende gesetzliche Regelungen, wie die unbeschränkte Haftung für Personenschäden (Leben, Körper, Gesundheit) und die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von den vorstehenden Bestimmungen unberührt.

12. UPDATES DER SERVICES

Der KUNDE wird über Updates, einschließlich Sicherheitsupdates, informiert und mit diesen versorgt, die erforderlich sind, um die Konformität des DEVICES aufrechtzuerhalten. Wo anwendbar, ist der ANBIETER berechtigt, die in Anhang I beschriebene „Over-the-Air“-Technologie zu verwenden, um aus der Ferne auf das DEVICE zuzugreifen und es mit Updates zu versorgen.

Der KUNDE akzeptiert und erkennt an, dass dem KUNDEN in allen anderen Fällen „Over-the-Air“-Updates mittels einer auf dem Display des Radio-DEVICES angezeigten Informationsmeldung mitgeteilt werden.

Updates werden durchgeführt, wenn das FAHRZEUG ausgeschaltet ist. Wenn der KUNDE das FAHRZEUG während des Updates oder der Installation nutzen muss, kann das FAHRZEUG eingeschaltet werden, aber die SERVICES sind vorübergehend möglicherweise nicht verfügbar. Für solche Updates hat der KUNDE je nach MARKE (z.B. Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep, Abarth, Peugeot, Opel etc.) die Möglichkeit, das Update über einen bestimmten Zeitraum zu verschieben, bis zu einer maximalen Anzahl von Verschiebungen, bei deren Überschreitung die Installation automatisch gestartet wird.

Der ANBIETER empfiehlt dem KUNDEN, die Updates herunterzuladen, sobald sie verfügbar sind. Wenn der KUNDE

das vom ANBIETER bereitgestellte und zur Aufrechterhaltung der Konformität der SERVICES erforderliche Update nicht abgeschlossen hat, haftet der ANBIETER nicht für Konformitätsmängel der SERVICES, die

innerhalb des Zeitraums, in dem der SERVICE gemäß diesen AGB erbracht werden soll, auftreten oder offensichtlich werden.

Der KUNDE akzeptiert und erkennt an, dass die „Over-the-Air“-Technologie auch vom ANBIETER verwendet wird, um folgende Aktivitäten durchzuführen, ohne dass vom KUNDEN weitere Maßnahmen erforderlich sind:

- Updates, die für die Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften oder Cybersicherheit notwendig sind
- Installation von Updates im Falle einer Fehlerbehebung;
- Updates, die bei einem Austausch des Netzwerk-SERVICE-PROVIDERS erforderlich sind;
- Installationen, die erforderlich sind, um innen zuvor vom KUNDEN aktivierten neuen SERVICE zur Verfügung zu stellen.

13. INTERNETSICHERHEIT

Der ANBIETER wird alles in seiner Macht stehende tun, um die Sicherheit der SERVICES unter Berücksichtigung der Komplexität des Internets zu gewährleisten. Der ANBIETER kann jedoch keine absolute Sicherheit garantieren.

Der KUNDE akzeptiert die Eigenschaften und Beschränkungen des Internets. Der KUNDE bestätigt, sich der Eigenart des Internets und insbesondere der technischen Merkmale und Reaktionszeiten, die für die Abfrage, Prüfung oder Übermittlung von Daten erforderlich sind, bewusst zu sein.

Der KUNDE verpflichtet sich, den ANBIETER unverzüglich über etwaige Mängel oder Störungen im Zusammenhang mit den SERVICES zu informieren. Dem KUNDEN ist bekannt, dass Daten, die über das Internet übermittelt werden, nicht immer geschützt sind, insbesondere nicht im Hinblick auf einen möglichen Missbrauch. Der KUNDE verpflichtet sich, alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um seine Inhalte, Daten und/oder Software zu schützen, insbesondere vor Viren, Schadssoftware etc.

14. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

14.1. Höhere Gewalt

Im Falle eines Ereignisses höherer Gewalt werden die nach diesen AGB geschuldeten SERVICES zunächst ausgesetzt. Wenn ein Ereignis höherer Gewalt länger als dreißig (30) Tage andauert, sind beide Parteien berechtigt, den vorliegenden Vertrag über die SERVICES auf Grundlage dieser AGB mit sofortiger Wirkung zu kündigen, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben. Zwischen den Parteien wird ausdrücklich vereinbart, dass als Ereignisse höherer Gewalt oder nicht zu erwartende Ereignisse sowie Ereignisse, die sich in der Regel aus Gerichtsentscheidungen ergeben, unter anderem die nachstehenden Ereignisse verstanden werden: Generalstreiks, Aussperrungen, Epidemien, Ausfall von Telekommunikationsnetzen, Erdbeben, Brände, Stürme, Überschwemmungen, Wasserschäden, staatliche Beschränkungen, rechtliche oder gesetzliche Änderungen, die die Erbringung der SERVICES verhindern. Wenn eine Partei durch ein Ereignis höherer Gewalt an der Erfüllung

einer ihrer Pflichten aus diesen AGB gehindert wird oder in Verzug gerät, wird sie die andere Partei unverzüglich benachrichtigen.

14.2. Kein Verzicht auf Rechte

Das Versäumnis des ANBIETERS, ein Recht aus diesen AGB auszuüben oder durchzusetzen, gilt nicht als Verzicht auf dieses Recht und kann auch nicht dazu dienen, die Ausübung oder Durchsetzung dieses Rechts zu einem späteren Zeitpunkt zu behindern. Nichts in diesen AGB ist als Partnerschaft, Franchise, Joint Venture oder Agenturbeziehung zu verstehen.

14.3. Unabhängigkeit der Parteien

Keine der Parteien ist befugt, im Namen und/oder im Auftrag der anderen Partei eine Verpflichtung einzugehen oder zu begründen. Darüber hinaus bleibt jede Partei allein für ihre Handlungen, Erklärungen, Verpflichtungen, SERVICES, Produkte und Mitarbeiter verantwortlich.

14.4. Salvatorische Klausel

Wenn eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB für ungültig erklärt oder durch ein Gesetz, eine Verordnung oder eine ergangene rechtskräftige Entscheidung *res judicata* von einem zuständigen Gericht für ungültig erklärt werden, bleiben die übrigen Bestimmungen in vollem Umfang wirksam und in Kraft. Die Parteien verpflichten sich, eine solche unwirksame, rechtswidrige oder undurchführbare Bestimmung durch eine neue zu ersetzen, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am ehesten entspricht.

14.5. Treu und Glauben

Die Parteien erklären, dass die in diesen AGB aufgeführten Verpflichtungen nach Treu und Glauben eingegangen wurden.

14.6. Vollständigkeit des Vertrages

Diese AGB ersetzen alle früheren Vereinbarungen, Absprachen und Regelungen zwischen den Parteien und bilden die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien über den Gegenstand dieser AGB. Soweit anwendbar, bleiben die Verpflichtungen der Parteien aus einer bereits bestehenden Geheimhaltungsvereinbarung in vollem Umfang in Kraft, sofern diese nicht im Widerspruch zueinanderstehen. Die Parteien bestätigen, dass sie diese AGB nicht auf der Grundlage von Zusicherungen abgeschlossen haben, die nicht ausdrücklich in diese AGB aufgenommen worden sind.

14.7. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Diese Vereinbarung auf Grundlage der vorliegenden AGB sowie alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung unterliegen **deutschem** Recht. Gerichtsstand bei Kaufleuten für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis ist **Frankfurt am Main**; für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände

Anhang I - Generative AI Connected Voice Command: Beschreibung

ANBIETER: Stellantis Automobiles SAS
MARKE: DS Automobiles, Peugeot, Opel, Vauxhall, Citroën.

Die Verfügbarkeit hängt von den MARKEN, FAHRZEUGmodellen und Ländern ab. Siehe WEBSITE für weitere Details. Diese Funktion setzt ein aktives Abonnement für Connected Navigation SERVICE und die in Abschnitt 1 unten erwähnte Connected Voice Command voraus, um aktiv zu sein. Der SERVICE wird auf dem FAHRZEUG „Over the Air“ aktiviert.

Aufgrund der Natur der neuen und sich weiterentwickelnden Technologie, die hinter den SERVICES steht, wird dem KUNDEN und den NUTZERN empfohlen, keine persönlichen/privaten Informationen preiszugeben, wenn sie Sprachbefehle geben oder Fragen stellen

Jeder NUTZER muss das Mindestalter von 18 Jahren haben, um der Nutzung des SERVICES zuzustimmen

1 Beschreibung der Funktionen

Connected Voice Command umfasst die folgenden Funktionen, sofern diese Informationen von „Voice Command Herausgeber“, d.h. entweder von SOUNDHOUND INC., einem US-amerikanischen Unternehmen mit Hauptgeschäftssitz in 5400 Betsy Ross Drive, Santa Clara, CA 95054 USA oder von Cerence GmbH, Jülicher Str. 376, 52070 Aachen, Deutschland oder von Dritten, die vom Herausgeber des Voice Command SERVICE benannt oder beauftragt wurden, erfasst werden. Die folgenden Merkmale sind ebenfalls abhängig von der Verfügbarkeit in den betreffenden Gebieten wie auf der WEBSITE beschrieben

- Connected Voice Command erweitert das Infotainment System um die Sprachmodalität (zusätzlich zu den Interaktionen mit dem Touchscreen und den physischen Tasten).
- NLU (Natural Language Understanding) ermöglicht natürlichere Sprachinteraktionen.
- Connected Voice Command ermöglicht dem KUNDEN die Interaktion mit den Infotainment-Funktionen wie Radio/Medien, Telefon und Navigation oder die Interaktion mit den Bedienelementen des FAHRZEUGS wie Klimaanlage und Sitzheizung.
- KUNDEN können auch vernetzte Informationen wie Wettervorhersagen abrufen. Zusätzliche vernetzte Funktionen können im laufenden Betrieb des FAHRZEUGS bereitgestellt werden, sobald sie verfügbar sind, um das KUNDENerlebnis zu bereichern.
- Eine generative künstliche Intelligenz für Generative Connected Voice Command ermöglicht es dem KUNDEN, Informationen über beliebige Bereiche zu erhalten, alles Mögliche zu lernen (z.B. Geschichte, Geographie, Wissenschaft, Literatur, Reisen...) und Inhalte zu generieren (Geschichten, Gedichte, Briefe...). Hierfür kombiniert der Herausgeber des Voice Command SERVICE seine eigene Plattform für künstliche Intelligenz mit dem LLM (Large Language Model) eines Drittanbieters wie Open AI mit der ChatGPT-Lösung.

Ausführliche Informationen finden Sie im Bereich Infotainment der Bedienungsanleitung oder im

Handbuch, welche in der MOBILEN ANWENDUNG zu finden sind.

Bereitstellen des SERVICES Generative Connected Voice Command

- Um auf diesen SERVICE zuzugreifen und ihn zu aktivieren, muss der Kunde der Erhebung und Verarbeitung von Datenangaben zu Sprachdaten und Geolokalisierung zustimmen, und zwar nach demselben Verfahren, das für den Zugriff auf den Connected Navigation SERVICE erforderlich ist. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung oder im Handbuch, das auch auf dem zentralen Bildschirm des Infotainmentsystems im FAHRZEUG oder im Brand Connect Store/WEBSITE zugänglich ist. Informationen zur Offenlegung von Daten finden Sie auch in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den jeweiligen abonnierten Connected Navigation SERVICE.
- Um die Aktivierung der Funktion Generative AI Connected zu ermöglichen, muss der KUNDE möglicherweise auch den im beigefügten Anhang I.B beschriebenen Pairing-Prozess durchführen.
- Nach der Aktivierung wird die Generative Connected Voice Command-Funktion entweder durch Drücken der Connected Voice Command-Taste am Lenkrad, auf dem Touchscreen des Navigationsgeräts im FAHRZEUG oder durch den NUTZER mit dem für jede Marke spezifischen „Weckwort“ ausgelöst (wie im Benutzerhandbuch angegeben).
- Der Software-Algorithmus des „Weckworts“ hört zu und zeichnet drei Sekunden lang eine Schleife auf (oder eine andere Zeitspanne, die in der FAHRZEUGdokumentation von Zeit zu Zeit festgelegt wird). Diese Daten werden im System des FAHRZEUGS aufbewahrt, aber nicht in der Cloud gespeichert.
- Sobald das „Weckwort“ gesprochen wird und der NUTZER der Weitergabe von Daten (Geolokalisierungs- und Sprachdaten) zugestimmt hat, wacht das System auf und sendet Informationen über die Anfrage des NUTZERS. Diese Daten werden ausgetauscht und in der Cloud gespeichert. Sie umfassen die letzten 3 Sekunden des Gesprächs einschließlich des „Weckworts“ und eventueller Hintergrundgespräche. Diese Daten werden dem Herausgeber des Voice Command SERVICE mitgeteilt, damit dieser die Generative AI Connected Voice Command SERVICES zur Verfügung stellen kann.
- Das „Weckwort“ kann vom NUTZER deaktiviert werden, je nach FAHRZEUGmodell, -typ und -land und je nachdem, ob der Kunde das entsprechende Software-Update zur Aktivierung dieser Funktion akzeptiert hat. Andernfalls kann es nicht deaktiviert werden. Durch die Wahl der entsprechenden Datenschutzeinstellungen, die in der Bedienungsanleitung oder im Handbuch beschrieben sind, kann der NUTZER in jedem Fall die Weitergabe von Daten außerhalb des FAHRZEUGS verhindern.
- Sie werden darauf hingewiesen, die FAHRZEUGinsassen darüber zu informieren, dass sich die Generative AI Connected Voice Command im aktiven Abhörmodus befinden könnte, und alle einschlägigen Datenschutzbestimmungen in Bezug auf einen solchen Betrieb einzuhalten.

Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung in Anhang 2 und in der Bedienungsanleitung oder im Handbuch.

Sprachen:

- Generative AI Connected Voice Command ist in ausgewählten Sprachen verfügbar, aber je nach Land nicht immer in der Muttersprache oder der vom KUNDEN gewählten Sprache. Bitte beachten Sie die Website.

Anhang I A enthält eine Liste der Länder und verfügbaren Sprachen, die von Zeit zu Zeit vom SERVICE PROVIDER aktualisiert werden kann.

2 Vorläufiger Charakter der Informationen – Nutzung der SERVICES durch den KUNDEN

Der KUNDE und der NUTZER nehmen zur Kenntnis, dass der Umfang der SERVICES darin besteht, interessante Informationen zu Themen wie Geschichte, Geographie, Wissenschaft, Reisen und Literatur bereitzustellen und relevante Inhalte von Interesse zu generieren. Der KUNDE oder NUTZER darf die SERVICES nicht für Zwecke nutzen, für die ein professioneller oder fachlicher Rat oder ein Gutachten erforderlich ist (z.B. technische oder medizinische Beratung). Weder der ANBIETER, noch seine verbundenen Unternehmen oder seine SERVICE PROVIDER haften für die Nutzung der SERVICES, die eine professionelle oder fachliche Beratung oder Gutachten erfordert, und eine solche Nutzung erfolgt auf Risiko des KUNDEN oder NUTZERS. Der KUNDE verpflichtet sich, die SERVICES nicht zu Geschäftszwecken zu nutzen und dafür Sorge zu tragen, dass die NUTZER, die in diesen AGB festgelegten Verpflichtungen einhalten.

Die über die SERVICES zugänglichen Daten werden vom Herausgeber des Voice Command SERVICE gesammelt und nur als Anhaltspunkt zur Verfügung gestellt. Der ANBIETER kann nicht für ihre Vollständigkeit oder Richtigkeit zum Zeitpunkt der Nutzung der SERVICES garantieren. Falls die von den SERVICES gelieferten Informationen nicht mit den Informationen vor Ort übereinstimmen, müssen sich die NUTZER an den Informationen vor Ort orientieren, insbesondere an den Angaben auf den Straßenschildern (Einbahnstraßen, Geschwindigkeitsbegrenzungsschilder usw.).

Die SERVICES basieren auf dem Einsatz von Generativer Künstlicher Intelligenz (GAIC) und maschinellem Lernen – einer neuen, sich rasch entwickelnden Technologie. Daher kann der ANBIETER nicht garantieren, dass die von den SERVICES übermittelten Informationen präzise, zuverlässig, aktuell, vollständig oder korrekt sind. Informationen, die über ein bestimmtes, auf der WEBSITE genanntes Datum hinausgehen, sind nicht verfügbar.

Der KUNDE oder NUTZER sollte nach eigenem Ermessen vorgehen und die Richtigkeit solcher Informationen für seine speziellen Bedürfnisse und seine Nutzung bewerten. Der KUNDE oder NUTZER kann über die GAIC-Funktion der SERVICES auf Inhalte stoßen, die er als inkorrekt, beleidigend, unanständig, anstößig oder nicht objektiv empfindet. Der ANBIETER verlässt sich darauf, dass der Herausgeber des Voice Command SERVICE bzw. sein SERVICE PROVIDER den SERVICE in Übereinstimmung mit der gängigen Praxis und der geltenden Gesetzgebung bereitstellt und übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für derartige Inhalte. Im Allgemeinen muss der KUNDE oder NUTZER im Hinblick auf andere Verwendungen der Informationen Vorsicht walten lassen. Wenn die SERVICES beispielsweise kreative Inhalte (wie z.B. eine Geschichte) bereitstellen, ist aufgrund der Natur dieser neuen Technologie nicht gewährleistet, dass der Herausgeber des VOICE

COMMAND SERVICE/SERVICE PROVIDER oder seine Subunternehmer über alle relevanten Rechte an diesen Inhalten verfügen. Dem KUNDEN oder NUTZER wird empfohlen, diese Informationen nicht zu kopieren oder anderweitig entgegen diesen Allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen oder geltendem Recht zu nutzen.

Verweise auf Produkte oder SERVICES Dritter bedeuten nicht, dass sie vom ANBIETER oder SERVICE PROVIDER empfohlen werden.

NUTZER dürfen den DIENST nicht entgegen geltendem Recht nutzen (z. B. zum Schutz der Privatsphäre anderer) oder um sich selbst oder anderen zu schadenNUTZER müssen bei der Nutzung des SERVICES den allgemeinen Zustand des FAHRZEUGS und seiner Ausstattung, den Zustand der Fahrbahn und die Wetterbedingungen berücksichtigen. In jedem Fall sind die NUTZER verpflichtet, sich an die Straßenverkehrsordnung und die Straßenverkehrssicherheitsvorschriften zu halten.

3 Gebiet

Einzelheiten über die Verfügbarkeit je nach FAHRZEUG-Modell und die territoriale Abdeckung der oben beschriebenen Leistungen finden Sie in der MOBILEN ANWENDUNG oder im Bereich Connectivity der WEBSITE. Sie gilt für Reisen innerhalb und außerhalb dieses Landes.

Da der Inhalt der SERVICES landesspezifische Merkmale aufweist, müssen die SERVICES im Wohnsitzland des KUNDEN abonniert werden.

ANHANG I.A: TERRITORIALE ABDECKUNG DER SERVICES

Die geografische Abdeckung der SERVICES durch den SERVICE PROVIDER für KUNDEN, die diese in Ihrem Wohnsitzland abonniert haben, ist in nachstehend genanntem Brand Connect Store / auf der WEBSITE angegeben.

Sie gilt für Reisen innerhalb und außerhalb des Wohnsitzlandes.

	Service Store
Peugeot	https://services-store.peugeot.de
Citroën	https://services-store.citroen.de
DS	https://services-store.dsautomobiles.de
Opel	https://connect.opel.de/

Anhang I.B - SERVICES für Peugeot, Citroën, DS, Opel und Vauxhall

1 PAIRING-PROZESS

Zur Aktivierung einiger SERVICES wie E-Fernsteuerung, Fernsteuerung oder Connected Alarm kann ein Pairing-Prozess erforderlich sein (nicht erschöpfende Liste). Zusätzlich zu den unten aufgeführten Schritten sollte der KUNDE die Eignung des FAHRZEUGS für den SERVICE überprüfen und sicherstellen, dass sein SmartDEVICE mit dem FAHRZEUG kompatibel ist, indem er den Abschnitt „Konnektivität“ auf der WEBSITE der MARKE aufruft.

Um einen SERVICE in seinem FAHRZEUG zu aktivieren, muss der KUNDE alle Schritte des Pairing-Prozesses, wie im Folgenden beschrieben, erfolgreich abschließen.

Wenn der KUNDE nicht alle erforderlichen Schritte des oben genannten Pairing-Prozesses erfolgreich abschließt, kann er die SERVICES in seinem FAHRZEUG nicht aktivieren oder nutzen.

Der vollständige Abschluss des Pairing-Prozesses ist als Anerkennung und Zustimmung des KUNDEN zur Teilnahme und Nutzung des Pairing-Prozesses zu verstehen, was zwangsläufig die Verwendung und Verarbeitung personenbezogener Daten, wie in der Datenschutzerklärung beschrieben, und die Deaktivierung des „Datenschutzmodus“ erfordert, da der Dienst sonst nicht bereitgestellt werden kann.

Der ANBIETER haftet nicht, wenn der Pairing-Prozess nicht ordnungsgemäß abgeschlossen wird.

Das Pairing ist für SERVICES erforderlich, die eine Identifizierung des KUNDEN als NUTZER des FAHRZEUGS erfordern, da die SERVICES reserviert sind und nur dem KUNDEN zur Verfügung stehen.

Nur ein KUNDE kann zur gleichen Zeit ein Pairing durchführen und den betreffenden SERVICE nutzen.

1.1 Begriffsbestimmungen

„**Pairing**“ und/oder „**Pairing-Prozess**“: Die Verbindung des FAHRZEUGS mit dem MyBrand Konto des KUNDEN (d. h. dem Konto in der entsprechenden mobilen Anwendung) als Ergebnis des Pairing-Prozesses, der in diesen AGB beschrieben wird und der vom KUNDEN erfolgreich abgeschlossen wurde. Der KUNDE darf nur ein MyBrand-Konto haben, das mit demselben FAHRZEUG gekoppelt ist.

„**Vertrauenswürdige Telefonnummer**“: Telefonnummer, die der KUNDE in seinem MyBrand-Konto angegeben hat und an die alle notwendigen Sicherheitscodes gesendet werden, die für eine Aktivierung und/oder ein Pairing erforderlich sind.

„**Vertrauenswürdige SmartDEVICE**“: SmartDEVICE (Smartphone, Smartwatch, etc.), das der KUNDE mit seiner vertrauenswürdigen Telefonnummer in seinem MyBrand-Konto registriert hat.

1.2 Prozess

1.2.1 Voraussetzungen

Es wird **darauf hingewiesen**, dass der Pairing-Prozess erst dann gestartet werden kann, wenn der KUNDE Folgendes erledigt hat:

- die Anwendung auf sein SmartDEVICE heruntergeladen;
- ein MyBrand-Konto erstellt.

1.2.2 Drei Schritte des Pairing-Prozesses

Sobald der KUNDE alle in Artikel 1.2.1 erwähnten Voraussetzungen erfüllt hat, kann der KUNDE sich bei seinem MyBrand Konto über die Anwendung anmelden.

Das SmartDEVICE des KUNDEN muss eine Internetverbindung haben, und das MyBrand-KUNDENkonto muss während des Kopplungsprozesses geöffnet sein. Dies gilt auch für die ersten nachfolgend beschriebenen Schritte, die Folgendes einschließen: Registrierung seiner / ihrer verifizierten Telefonnummer und des verifizierten SmartDEVICE in seinem / ihrem MyBrand-Account.

Im Falle einer Trennung der mobilen Anwendung und/oder des MyBrand-Kontos und/oder der Beendigung des Pairing-Prozesses durch den KUNDEN während seiner Ausführung wird empfohlen, dass der KUNDE beim letzten erfolgreich abgeschlossenen Schritt aufhört, da:

- nur erfolgreich abgeschlossene Schritte aufgezeichnet werden;
- der Pairing-Prozess wieder beim letzten erfolgreich abgeschlossenen Schritt beginnt, wenn sich der KUNDE wieder in seinem MyBrand-Konto anmeldet, um den Pairing-Prozess abzuschließen.

Schritt 1: Zertifizierung der vertrauenswürdigen Telefonnummer

Die mobile Anwendung fordert den KUNDEN auf, in seinem MyBrand-Konto die Mobiltelefonnummer einzugeben, auf die er per SMS einen Verifizierungscode erhält. Der KUNDE muss den vollständigen Verifizierungscode in sein MyBrand-Konto eingeben, um die in seinem MyBrand-Konto registrierte Mobiltelefonnummer zu bestätigen, so dass sie zu seiner vertrauenswürdigen Telefonnummer wird.

Schritt 2: Registrierung des vertrauenswürdigen SmartDEVICE.

Der KUNDE erhält eine SMS mit einem Aktivierungscode auf seine vertrauenswürdige Telefonnummer. Der KUNDE muss den vollständigen Aktivierungscode in seinem MyBrand-Konto auf dem SmartDEVICE eingeben, das er als sein vertrauenswürdige SmartDEVICE registrieren möchte. Gleichzeitig muss er einen PIN-Code wählen und eingeben, um die Registrierung des vertrauenswürdigen SmartDEVICES in seinem MyBrand-Konto zu bestätigen.

Schritt 3a (gilt für alle FAHRZEUGE mit Ausnahme von Peugeot Boxer, Citroën Jumper und Opel Movano): Pairing über den FAHRZEUGSchlüssel

Vor dem Abschluss dieses Schritts des Pairing-Prozesses muss der KUNDE sicherstellen, dass:

- das vertrauenswürdige SmartDEVICE entweder über eine mobile Internetverbindung (mindestens 3 G) oder WLAN verbunden ist;
- das Bluetooth auf dem vertrauenswürdigen SmartDEVICE aktiviert ist, um es über den Touchscreen mit dem FAHRZEUG zu koppeln. Bei Bedarf kann die Bedienungsanleitung zu Rate gezogen werden, die online auf der WEBSITE der Marke verfügbar ist;
- der „Datenschutz“-Modus auf dem Touchscreen des FAHRZEUGS deaktiviert ist. Bei Bedarf kann die Bedienungsanleitung zu Rate gezogen werden, die online auf der WEBSITE der Marke verfügbar ist;
- er im Besitz eines FAHRZEUGSchlüssels ist

In diesem Schritt kann der KUNDE beweisen, dass er der NUTZER des FAHRZEUGS ist, indem er nachweist, dass er im Besitz des FAHRZEUGS und mindestens eines der physischen FAHRZEUGSchlüssel ist.

Um diesen Schritt erfolgreich abzuschließen, muss der KUNDE:

- für den Zugang zum FAHRZEUG: das vertrauenswürdige SmartDEVICE über Bluetooth mit dem FAHRZEUG koppeln
- die Zündung des FAHRZEUGS einschalten (Instrumententafel eingeschaltet) oder den Motor starten
- das FAHRZEUG mit dem MyBrand-Konto des KUNDEN verbinden, indem die Taste „ANMELDEN“ gedrückt wird, angezeigt auf dem Bildschirm seines vertrauenswürdigen SmartDEVICE.

Schritt 3b (gilt nur für Peugeot Boxer, Citroën Jumper, Opel Movano): Pairing über den Gesamtkilometerstand des FAHRZEUGS

Vor dem Abschluss dieses Schritts des Pairing-Prozesses muss der KUNDE sicherstellen, dass:

- das vertrauenswürdige SmartDEVICE entweder über eine mobile Internetverbindung (mindestens 3 G) oder WLAN verbunden ist;
- der „Datenschutz“-Modus auf dem Touchscreen des FAHRZEUGS deaktiviert ist. Bei Bedarf kann die Bedienungsanleitung zu Rate gezogen werden, die online auf der WEBSITE der Marke verfügbar ist;
- er/sie im Besitz eines FAHRZEUGSchlüssels ist.

In diesem Schritt kann der KUNDE beweisen, dass er der NUTZER des FAHRZEUGS ist, indem er nachweist, dass er im Besitz des FAHRZEUGS und mindestens eines der physischen FAHRZEUGSschlüssel ist.

Der KUNDE ist sich bewusst, dass dieser Prozess auf Daten beruht, die vom FAHRZEUG an die Stellantis Cloud gesendet werden. Zu diesen Daten gehören unter anderem:

- Die Zeitstempel der Ereignisse „FAHRZEUGstart“ und „FAHRZEUGstopp“
- Der Gesamtkilometerstand des FAHRZEUGS

Um diesen Schritt erfolgreich abzuschließen, muss der KUNDE:

- Zugang zum FAHRZEUG haben
- Den Motor starten, wenn die App dazu auffordert
- In der App den Gesamtkilometerstand des FAHRZEUGS eingeben, der auf dem Armaturenbrett angezeigt wird
- Den Motor stoppen, wenn die App dazu auffordert
- Das Ende des Pairing-Prozesses bestätigen, indem er/sie sein vertrauenswürdigen SmartDEVICE in der mobilen Anwendung validiert.

Im Falle einer technischen Störung und/oder eines Verlusts der Internet- und/oder der Bluetooth-Verbindung beim Pairing-Prozess informiert die mobile Anwendung den KUNDEN über das Problem. In diesem Fall muss der KUNDE möglicherweise den gesamten oder einen Teil des Pairing-Prozesses erneut durchlaufen.

Wenn das Problem weiterhin besteht und nicht auf einen vollständigen oder teilweisen Verlust der Verbindung (Internet und/oder Bluetooth) zurückzuführen ist, muss sich der KUNDE an das Customer Contact Center wenden.

Anlage II – Europäische Datenschutzrichtlinie für vernetzte Fahrzeuge (Connected Vehicles)

Diese Allgemeine Datenschutzrichtlinie für vernetzte Fahrzeuge („**Datenschutzerklärung**“) bezieht sich auf **personenbezogene Daten**, die wir über Nutzer der **Connected Services (vernetzten Dienste)** verarbeiten, die unser **Fahrzeug**, unsere **Websites** oder die **Anwendung** nutzen und die die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** als **Kunde** unterzeichnet haben oder die von einem **Kunden** berechtigt wurden, die **Connected Services** zu nutzen.

Dieses Dokument ergänzt gemäß Artikel 13, Absatz 4 der EU-Richtlinie 679/2016 (im Folgenden „**DSGVO**“), die „Datenschutzrichtlinie des europäischen Automobilherstellers“ (European Car Manufacturer Privacy Policy), die Sie beim Kauf eines **Fahrzeugs** erhalten haben.

In diesem Dokument finden Sie einige Beispiele dafür, wie wir **personenbezogene Daten** verarbeiten, sowie **Begriffsbestimmungen**, die auf detaillierte Erklärungen (am Ende dieser Datenschutzrichtlinie) für die hierin großgeschriebenen Begriffe verweisen. Wenn Sie Erläuterungen zu dieser Datenschutzrichtlinie oder zur Verarbeitung Ihrer Daten wünschen, senden Sie Ihre Anfrage bitte an: **dataprotectionofficer@stellantis.com**



Über uns

Je nach der von Ihnen gewählten **Fahrzeugmarke** ist der unabhängige **Datenverantwortliche** für Ihre **personenbezogenen Daten**:

- Stellantis Europe S.p.A., C.so Agnelli 200, 10135 - Turin, Italy; oder
- PSA Automobile SA (Stellantis Auto S.A.S.), 2-10 Boulevard de l'Europe, F-78300 Poissy, France;

(einzeln der „**Automobilhersteller**“; „**wir**“ oder „**uns**“).



Welche Daten wir erfassen und verarbeiten

Im Allgemeinen können wir je nach Art der **Connected Services** und wie Sie darauf zugreifen, die folgenden Informationen direkt von Ihnen oder über Dritte erfassen oder empfangen. Weitere Einzelheiten darüber, warum wir Ihre **personenbezogenen Daten** erfassen, finden Sie im Abschnitt „Warum wir Ihre Daten erfassen und verarbeiten“. Die Bereitstellung Ihrer **personenbezogenen Daten** ist immer freiwillig und bei Nichtangabe ohne Folgen, es sei denn, sie werden zur Umsetzung bestimmter Zwecke benötigt.

Anmeldedaten und Zugriff auf die Connected Services

Wenn Sie sich für den Zugriff auf die **Connected Services** anmelden, werden wir Sie bitten, einige **personenbezogene Daten** wie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Geburtsdatum und Ihre Mobiltelefonnummer sowie andere Informationen wie die Antwort auf eine Sicherheitsfrage und einen PIN-Code einzugeben oder zu bestätigen, damit wir Ihre Identität feststellen können, wenn Sie über das **FahrzeugDEVICE** oder **unsere Websites** und **Anwendung** auf die Dienste zugreifen.

Fahrzeugdaten

Bei der Nutzung der **Connected Services** können wir (auch über die Luft) Informationen über Ihr **Fahrzeug** erfassen, wie z. B. Fahrdaten (z. B. Standort, Geschwindigkeit und Entfernungen), Motorlaufzeit und Abschaltzeit, wenn das Batteriekabel getrennt wird, Batteriediagnose, Bewegungen mit abgezogenem Schlüssel, mutmaßliche Kollisionen sowie Diagnosedaten wie z. B. Öl- und Kraftstoffstand, Reifendruck und Motorstatus.

Diese **Fahrzeugdaten** können mit Ihnen verknüpft werden, da sie mit einer **eindeutigen Kennung** wie der Fahrzeugidentifikationsnummer (Abkürzung FIN) oder Ihren **Connected Services** verbunden sind.

Fahrzeug-DEVICE-Daten

Über das **FahrzeugDEVICE** sind wir in der Lage, Informationen über den Batteriestatus, die Nutzung der im **Fahrzeug** installierten nativen Anwendungen sowie über die Verbindung zum Mobilfunknetz zu sammeln und bereitzustellen, z. B. wenn Sie das **DEVICE** anschließen, um die Datenverbindung zum **Fahrzeug** herzustellen.

Über die Anwendung gesammelte Daten

Über die **Anwendung** können wir Informationen über das **DEVICE**, auf dem sie installiert ist, sammeln, zum Beispiel die **eindeutige Kennung** (Unique Identifier, UID) und Informationen über Ihren Standort. Die **Anwendung** ermöglicht es Ihnen, einige Informationen (z. B. den Standort) zu überprüfen, bestimmte Aktionen durchzuführen (z. B. Türen öffnen) oder fahrzeugbezogene Warnungen (z. B. geografische Grenzen/Gebiete) in Bezug auf das **Fahrzeug** einzurichten.

Informationen über Ihren Standort

Wir sammeln Informationen über Ihren Standort, um die **Connected Services** bereitzustellen. Um beispielsweise Pannenhilfe zu leisten, müssen wir dem Pannendienstleister den

genauen Standort des [Fahrzeugs](#) mitteilen. Ihr Standort kann folgendermaßen bestimmt werden:

- über die [Fahrzeugsensoren](#);
- über die [DEVICE-Sensoren](#) bei Nutzung der [Anwendung](#); und
- über die [IP-Adresse](#).

Sie können unsere Erfassung des Standorts Ihres [Fahrzeugs](#) in den Einstellungen des [Fahrzeug-DEVICES](#) („Datenschutzmodus“) oder den Einstellungen des [DEVICES](#) oder der [Anwendung](#) einschränken, wie im Abschnitt „Wie Sie Ihre Daten kontrollieren und Ihre Entscheidungen verwalten“ unten beschrieben.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Verwendung von Informationen über Ihren Standort nicht ablehnen können, wenn dies für die Bereitstellung der [Connected Services](#) oder zum Schutz unserer Interessen und der Interessen unserer Kunden erforderlich ist, wie unten erläutert.

Durch Ihre Aktivität gewonnene Daten

Wir können weitere Informationen über Sie sammeln, die auf Ihren Interaktionen mit den [Connected Services](#) beruhen. Wir können z. B. Ihren Fahrstil, die am häufigsten gefahrenen Strecken und die Orte, die für Sie von Interesse sind nachvollziehen und feststellen, ob Sie die Dienste einer [unserer Händler](#) oder einer Dritten Partei bevorzugen oder ob wir Sie aufgrund Ihrer Reaktion auf die „Warnmeldungen“ zur regelmäßigen [Fahrzeugwartung](#) auf andere Weise daran erinnern sollten.

In einigen Fällen werden Informationen über Sie durch Ihre Interaktion mit [unseren Händlern](#) und/oder [unseren Websites](#) und [unserer Anwendung](#) gesammelt und zusammengefasst.

In einigen anderen Fällen, wenn Sie uns per E-Mail, Post, Telefon oder auf andere Weise bezüglich der [Fahrzeuge](#) kontaktieren oder andere Informationen anfordern, werden wir eine Aufzeichnung Ihrer Kontaktdaten, Mitteilungen und unsere Antworten sammeln und speichern. Wenn Sie uns telefonisch kontaktieren, werden weitere Informationen während des Anrufs übermittelt.



Quelle der personenbezogenen daten

Während der Nutzung der [Connected Services](#) können wir Daten von Dritten sammeln, wie z. B.:

- Daten, die sich auf andere Fahrer als Sie beziehen. Wenn Sie einem anderen Fahrer erlauben, Ihr [Fahrzeug](#) zu fahren und/oder auf Ihr Benutzerkonto für [Connected Services](#) zuzugreifen oder es zu nutzen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir während der Nutzung durch diesen Fahrer Daten zur Verfügung stellen und sammeln können. Da wir nicht wissen, wer die Person ist, die die [Connected Services](#) anstelle des [Kunden](#) nutzt, werden alle gesammelten Informationen mit Ihnen/Ihrem Konto verknüpft.
- Daten, die sich auf die Fahrzeuginsassen beziehen. Ein Beispiel ist der Fall einer mutmaßlichen Kollision des [Fahrzeugs](#), nach der die [Connected Services](#) einen Notruf an uns und/oder die öffentlichen Notdienste absetzen, was die Verarbeitung der Daten Ihrer Fahrzeuginsassen beinhalten könnte. Als Beispiel, aber nicht darauf beschränkt, könnte ein Besitzerwechsel vorliegen, wenn Sie die Fahrzeugflotte eines Unternehmens kaufen oder wenn Sie angeben, dass der Fahrer nicht der Besitzer des [Fahrzeugs](#) ist.

Wenn Sie uns die Daten von Dritten zur Verfügung stellen, sind Sie für die die Übermittlung dieser Informationen an uns verantwortlich und müssen rechtlich dazu befugt sein (d. h. sie wurden von der dritten Partei zur Übermittlung Ihrer Daten ermächtigt oder sind aus einem anderen legitimen Grund dazu berechtigt). Sie müssen uns außerdem in vollem Umfang von allen Beschwerden, Ansprüchen oder Schadensersatzforderungen schadlos halten, die sich aus der Verarbeitung von [personenbezogenen Daten](#) Dritter unter Missachtung des geltenden Datenschutzrechts und aus der Verbreitung Ihrer [personenbezogenen Daten](#) ergeben, die Sie [fahrlässig](#) über die [Connected Services](#) zur Verfügung gestellt haben.

Der Einfachheit halber bezeichnen wir alle bisher erwähnten [personenbezogenen Daten](#) zusammenfassend als „**Daten**“.



Warum wir Ihre Daten erfassen und verarbeiten

Ihre Daten dienen den folgenden Zwecken:



Vereinfachte Erfassung und Korrektur Ihrer Daten

Wir verwenden die von Ihnen bereitgestellten Daten (insbesondere die Informationen, dass Sie bereits Kunde bei einem oder mehreren [Automobilherstellern](#) sind), um die Informationen zu aktualisieren, die wir über Sie als Besitzer eines unserer [Fahrzeuge](#) haben. In diesen Fällen werden wir unsere Datenbanken abfragen, um die Aktualisierung zu erleichtern oder die verfügbaren Informationen, die wir über Sie als [Kunden](#) haben, zu korrigieren.

Diese Verarbeitung beruht auf unserem berechtigten Interesse, die Qualität der [personenbezogenen Daten](#) unserer [Kunden](#) auf dem neuesten Stand zu halten.



Bereitstellen unserer Connected Services und der damit verbundenen Unterstützung

Wir verwenden die Daten, um Sie bei der Herstellung einer Verbindung zu den [Connected Services](#) und deren Nutzung zu unterstützen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Notrufe (z. B. eCall, Hilfe, erweiterte Pannenhilfe), den Fahrzeugzustandsbericht (Vehicle Health Report, VHR), den Besitzerwechsel und um auf Ihre Anfragen, Vorschläge oder Berichte zu antworten. Dieser Zweck umfasst auch optionale Dienste, mit denen Sie den Verlauf und die Funktionen Ihrer FahrzeugDEVICEdaten über die [Anwendung](#) teilen können. Wenn einige der von Ihnen gewählten [Connected Services](#) nicht direkt von uns, sondern von unseren [Geschäftspartnern](#) erbracht werden, stellen wir nur die Daten zur Verfügung, die für die Bereitstellung dieser Dienste unbedingt erforderlich sind.

Diese Verarbeitung beruht auf der Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung, die in den [Allgemeine Geschäftsbedingungen](#) angegeben wird, oder auf vorvertraglichen Maßnahmen, die auf Ihren Wunsch hin durchgeführt werden.



Fahrzeugdaten mit Automobilhersteller teilen

Wir können die während der Bereitstellung der vernetzten Dienste erfassten Fahrzeugdaten an den Automobilhersteller Stellantis weitergeben, um diesem die Verbesserung von Fahrzeugen und vernetzten Diensten zu ermöglichen, um die Wirksamkeit ihrer Dienste und die Schaffung neuer Dienste zu messen. Fahrzeugdaten werden als personenbezogene Daten und/oder als aggregierte Informationen verarbeitet und daher nicht mit personenbezogenen Daten über Sie verknüpft.

Diese Verarbeitung basiert auf unserem berechtigten Interesse an der Entwicklung und Wartung von Fahrzeugen und Dienstleistungen, die für unsere Kunden wirklich nützlich sind. Die Verarbeitung kann auch dann erfolgen, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

Sobald Ihre Daten übermittelt oder gesammelt wurden, können sie auch für folgende Zwecke verwendet werden:



Einhalten der gesetzlichen und steuerlichen Verpflichtungen

Wir können Ihre Daten verwenden, um gesetzlichen und steuerlichen Verpflichtungen nachzukommen (z. B. Produkthaftung, usw.), die die rechtliche Grundlage für eine solche Verarbeitung Ihrer Daten bilden. Diese Verpflichtungen können die Mitteilung bestimmter Daten (z. B. Fahrzeugdaten) an Behörden einschließen, wenn dies durch die nationale und/oder europäische Gesetzgebung verlangt wird (z. B. Europäische Umweltagentur (EUA), gemäß der Verordnung (EU) 2021/392) vorgeschrieben ist, sowie für alle Rückrufmeldungen, die wir in unserer Eigenschaft als Hersteller des [Fahrzeugs](#) herausgeben müssen. Sollten diese Mitteilungen in Ihrem Land nicht gesetzlich vorgeschrieben sein, senden wir sie trotzdem, wie im Abschnitt „Schutz unserer und Ihrer Interessen“ weiter unten näher erläutert.



Erkennen von Anomalien in den Connected Services oder dem Fahrzeug

Wir verwenden Ihre Daten, insbesondere die Fahrzeugdaten und die FahrzeugDEVICEdaten, um Anomalien bei den [Connected Services](#) oder dem [Fahrzeug](#) zu erkennen und (wenn möglich) zu vermeiden. Anomalien erkennen wir anhand eines von Ihnen gesendeten Berichts, der Tatsache, dass Sie es systematisch vorziehen, einen [unserer Händler](#) zu konsultieren, oder anhand der FahrzeugDEVICEdaten.

Diese Verarbeitung beruht auf der Notwendigkeit, die [Connected Services](#) in der Art und Weise und in dem Zeitrahmen bereitzustellen, die in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) angegeben sind, sowie auf unserem berechtigten Interesse, die Effizienz des [Fahrzeugs](#) so weit wie möglich zu gewährleisten. Sie werden keine diesbezüglichen Mitteilungen erhalten, es sei denn, es handelt sich um eine Antwort auf Ihren Anomaliebericht.

Zum Schutz unserer Interessen und Ihrer Interessen

Wir müssen Ihre Daten möglicherweise verwenden, um betrügerische oder rechtswidrige Handlungen oder Handlungen, die Ihre Sicherheit, unsere Sicherheit oder die Sicherheit [unserer Händler](#) gefährden könnten, zu erkennen, darauf zu reagieren und zu verhindern. Dies könnte der Fall sein, wenn wir den Ablauf/Ausschluss der Garantie eines [Fahrzeugs](#), die betrügerische Nutzung der [Connected Services](#) oder Service- bzw. Reparaturanfragen von einer anderen betroffenen Person als dem Besitzer des [Fahrzeugs](#) überprüfen müssen, was auf einen Besitzerwechsel oder Diebstahl hindeuten könnte. Dieser Zweck umfasst auch Audits und Bewertungen unserer Geschäftsabläufe, Sicherheitskontrollen, Finanzkontrollen, Aufzeichnungen und des Informationsmanagementprogramms sowie andere Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung unserer allgemeinen Geschäfts-, Buchhaltungs-, Aufzeichnungs- und Rechtsfunktionen. Wir verwenden Ihre Daten auch, um Ihnen Mitteilungen über die Sicherheit Ihres [Fahrzeugs](#)/Ihrer Flotte zuzusenden (z. B. Rückrufaktionen, Software-Updates, usw.), auch wenn dies in dem Land, in dem Sie sich befinden, nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass einige Fahrzeugdaten (z. B. Diagnosedaten und FIN ohne weitere Zuordnung zu Ihrer Person) an die Europäische Umweltagentur (EUA) übermittelt werden, und zwar auf der Grundlage einer in Ausübung offizieller Befugnisse durchgeführten Aufgabe, die uns gemäß der Verordnung (EU) 2021/392 übertragen wurde. Dies sind keine Werbebotschaften, sondern Servicemitteilungen, die Ihre Sicherheit bei der Benutzung Ihres [Fahrzeugs](#) gewährleisten sollen. Diese Mitteilungen können deaktiviert werden, wie im Abschnitt „Wie Sie Ihre Daten kontrollieren und Ihre Entscheidungen verwalten“ unten beschrieben.



Wie wir Ihre Daten verwenden (Verarbeitungsmethode)

Die zu den oben genannten Zwecken erhobenen Daten werden sowohl manuell als auch automatisiert verarbeitet, und zwar durch Programme und/oder Algorithmen, die Informationen wie Daten, die aus Ihrer Aktivität abgeleitet werden, analysieren. Ihre Daten können auch Gegenstand einer [Kombination und/oder Kreuzung](#) sein. Dies ermöglicht es uns beispielsweise den Besitzer von den Ihnen zugeordneten [Fahrzeugdaten](#) zu unterscheiden.



Wie wir Ihre Daten weitergeben können

Wir geben Ihre Daten an die folgenden Empfängerkategorien („**Empfänger**“) weiter:

- **Personen, die von uns ermächtigt wurden**, eine der in dieser Datenschutzerklärung genannten datenbezogenen Tätigkeiten auszuführen: unsere Angestellten und Mitarbeiter, die sich zur Vertraulichkeit verpflichtet haben und sich an besondere Regeln für die Verarbeitung Ihrer Daten halten;
- **Unsere Auftragsverarbeiter**: Externe Dienstleister, an wir einige Verarbeitungstätigkeiten delegieren. Z. B. Anbieter von Sicherheitssystemen, Buchhaltungs- und andere Berater, Datenhosting-Anbieter usw. Zu dieser Kategorie gehören auch [unsere Händler](#) und Service-Anbieter, die uns helfen, Pannenhilfe zu leisten, damit sie Sie als unsere Kunden identifizieren und Ihnen überall in Europa die gleichen Dienstleistungen anbieten können. Wir haben mit jedem unserer [Auftragsverarbeiter](#) Vereinbarungen abgeschlossen, um sicherzustellen, dass Ihre Daten unter Anwendung angemessener Schutzbestimmungen und nur nach unsere Unterweisung verarbeitet werden;
- **Systemadministratoren**: Unsere Angestellten oder die Mitarbeiter von [Auftragsverarbeitern](#), denen wir die Verwaltung unserer IT-Systeme übertragen haben und die daher in der Lage sind, auf Ihre Daten zuzugreifen, sie zu bearbeiten, auszusetzen oder ihre Verarbeitung einzuschränken. Diese Personen wurden ausgewählt und entsprechend geschult. Ihre Tätigkeiten werden von Systemen verfolgt, die sie nicht verändern können, wie es die Bestimmungen der zuständigen Aufsichtsbehörde vorsehen;
- **Unsere Geschäftspartner**: Wenn einige von Ihnen ausgewählte [Connected Services](#) nicht direkt von uns, sondern von unseren [Geschäftspartnern](#) erbracht werden, übermitteln wir nur die Daten, die für die Bereitstellung dieser Dienste unbedingt erforderlich sind. Jede der oben genannten Personen führt die Verarbeitung als unabhängiger Datenverantwortlicher Ihrer Daten durch. Weitere Informationen finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die Sie erhalten, wenn Sie deren Dienste aktivieren.
- **Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden, deren Bestimmungen für uns rechtsverbindlich sind**: Wir geben Ihre Daten (einschließlich des Standorts Ihres [Fahrzeugs](#)) für Notfälle und Zwecke der öffentlichen Sicherheit weiter, z. B. wenn

dies erforderlich ist, um Strafverfolgungsbehörden, Pannenhelfern und Ersthelfern zu ermöglichen Sie zu lokalisieren, nachdem eine mutmaßliche Kollision einen Notruf an Rettungsdienste (z. B. eCall) ausgelöst hat, oder um den Strafverfolgungsbehörden zu ermöglichen, das **Fahrzeug** zu lokalisieren, wenn es als gestohlen gemeldet wurde. Generell, wenn wir einer gerichtlichen Anordnung oder einem Gesetz nachkommen oder uns vor Gericht verteidigen müssen. Wenn eine Regierung, eine supranationale, bundestaatliche oder staatliche Behörde, ein Regierungsorgan, eine Präfektoral- oder Lokalverwaltung, ein Satzungs- oder Verwaltungsorgan oder eine Aufsichtsbehörde, ein Gericht, eine Behörde, einschließlich einer Strafverfolgungsbehörde oder eine andere Behörde in einem beliebigen Teil der Welt (auch außerhalb Ihres Zuständigkeitsbereichs), deren Vorschriften, Richtlinien, Mitteilungen, Beschlüsse, Anordnungen, Verfügungen, Haftbefehle, Vorladungen oder Urteile für uns verbindlich sind, von uns verlangt, Ihre Daten offenzulegen, werden wir Ihre Daten nicht ohne Ihre Zustimmung weiterleiten, es sei denn, wir sind gesetzlich verpflichtet, den genannten Vorschriften usw. nachzukommen.



Wo Ihre Daten gespeichert sind

Wir sind ein Weltkonzern und die **Connected Services** werden in vielen Ländern weltweit angeboten. Das bedeutet, dass Ihre Daten außerhalb Ihrer Gerichtsbarkeit gespeichert, abgerufen, verwendet, verarbeitet und offengelegt werden können, einschließlich innerhalb der Europäischen Union, den Vereinigten Staaten von Amerika und in jedem anderen Land, in dem unsere **Auftragsverarbeiter**, Unterauftragsverarbeiter ansässig sind oder in dem ihre Server oder Cloud-Computing-Infrastrukturen gehostet werden können. Wir ergreifen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch unsere Empfänger mit den geltenden Datenschutzgesetzen, einschließlich des EU-Rechts, dem wir unterliegen, übereinstimmt. Sofern vom EU-Datenschutzgesetz verlangt, unterliegt die Übermittlung Ihrer Daten an Empfänger außerhalb der EU der Anwendung angemessener Schutzbestimmungen (z. B. den EU-Standardvertragsklauseln für Datenübermittlungen zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern), und/oder anderen Rechtsgrundlagen gemäß der EU-Gesetzgebung. Für weitere Informationen über die angemessenen Schutzbestimmungen, die wir in Bezug auf Daten, die in Drittländer übermittelt werden, anwenden, schreiben Sie uns bitte an: dataprotectionofficer@stellantis.com



Wie lange wir Ihre Daten aufbewahren

Die für die oben genannten Zwecke verarbeiteten Daten werden so lange aufbewahrt, wie es für die Erfüllung dieser Zwecke unbedingt erforderlich ist. Daten, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Verpflichtungen verarbeitet werden, werden für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum aufbewahrt. Personenbezogene Daten, die zum Schutz unserer Interessen und der Interessen unserer Nutzer verarbeitet werden, werden bis zu dem Zeitpunkt aufbewahrt, den das geltende Recht zum Schutz unserer Interessen vorsieht. Nach Ablauf der entsprechenden Aufbewahrungsfrist/des Kriteriums werden Ihre Daten gemäß unserer Aufbewahrungsrichtlinie gelöscht. Für weitere Informationen zu unseren Kriterien und Richtlinien zur Datenspeicherung können Sie uns gerne schreiben, und zwar an: dataprotectionofficer@stellantis.com



Wie Sie Ihre Daten kontrollieren und Ihre Entscheidungen verwalten können

Ihnen stehen jederzeit die folgenden Rechte zu:

- **Recht auf Auskunft:** Je nach Ihrer Interaktion mit uns, stellen wir Ihnen die Daten bereit, die wir über Sie besitzen, wie Name, Alter, E-Mail-Adresse und Präferenzen.
- **Ausübung Ihres Rechts auf Übertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten:** Gegebenenfalls stellen wir Ihnen eine Datei in einem kompatiblen Format mit den Daten zur Verfügung, die wir über Sie haben.
- **Recht auf Berichtigung:** Sie können z. B. von uns verlangen, die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zu ändern, wenn sie nicht stimmen;
- **Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten:** Wenn Sie z. B. der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten rechtswidrig ist oder dass die Verarbeitung aufgrund unseres berechtigten Interesses nicht angemessen ist;
- **Recht auf Löschung:** Wenn Sie z.B. nicht möchten, dass wir Ihre personenbezogenen Daten speichern, und es keinen weiteren Grund gibt, diese zu speichern (z. B. wenn Sie nicht mehr der Besitzer des **Fahrzeugs** sind und nicht mit uns in Kontakt bleiben möchten);
- **Einspruch gegen die Verarbeitung auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses**

- **Widerspruch gegen die Verarbeitung auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses**

Sie können eines der oben genannten Rechte ausüben oder Bedenken äußern oder eine Beschwerde bezüglich unserer Verwendung Ihrer Daten direkt unter <https://privacyportal.stellantis.com> einreichen.



Sie können außerdem jederzeit:

- unseren Datenschutzbeauftragten (DPO) kontaktieren: dataprotectionofficer@stellantis.com
- sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Hier finden Sie eine Liste aller Aufsichtsbehörden nach Ländern https://edpb.europa.eu/about-edpb/board/members_en
- Sie können einen Großteil der Daten, die Sie übermittelt haben, überprüfen und aktualisieren, indem Sie sich bei Ihrem Konto anmelden und Ihre Profilinformationen aktualisieren. Bitte beachten Sie, dass wir Kopien der von Ihnen aktualisierten, geänderten oder gelöschten Informationen in unseren Geschäftsunterlagen und im Rahmen unseres normalen Geschäftsablaufs aufbewahren können, soweit dies nach geltendem Recht zulässig oder erforderlich ist. Sie können über Ihr Services-Konto auch auf Fahrzeugzustandsberichte und den Standort des Fahrzeugs zugreifen.
- Sie können die Fernübertragung und -erfassung von Fahrzeugdaten aus Ihrem Fahrzeug aussetzen, mit Ausnahme von Notfall- und Pannendiensten und WLAN-fähigen Diensten. Bestimmte bordeigene Sicherheits-, Diagnose- und andere Systeme können weiterhin Leistungs-, Sicherheits- und Diagnoseinformationen generieren und speichern, auf die unabhängige Einzelhändler und andere, die Ihr Fahrzeug warten, zugreifen können.
- Abmeldung von der kostenlosen Testversion und dem Zugang zu bestimmten Abonnementdiensten von Drittanbietern, einschließlich SiriusXM Radio und WLAN-Hotspot. Wenn Sie diese Drittanbieter-Dienste am Ende der kostenlosen Testversion abonnieren, müssen Sie sich direkt an diese [Geschäftspartner](#) wenden, wenn Sie Ihr Drittanbieter-Abonnement später kündigen möchten.

Wie wir Ihre Daten schützen

Wir treffen geeignete physische, technologische und organisatorische Vorkehrungen, um Verlust, Missbrauch oder Veränderung der von uns kontrollierten Daten zu verhindern. Zum Beispiel:

- Wir stellen sicher, dass Ihre Daten nur von Empfängern, die Zugang zu diesen Daten haben müssen, abgerufen und verwendet, übermittelt oder offengelegt werden.
- Außerdem beschränken wir die Menge der Daten, die für die Empfänger zugänglich sind oder an diese übermittelt oder offengelegt werden, auf das Maß, das zur Erfüllung der Zwecke oder der spezifischen Aufgaben des Empfängers notwendig ist.
- Die Computer und Server, auf denen Ihre Daten gespeichert sind, werden in einer sicheren Umgebung aufbewahrt, sind passwortgeschützt und verfügen über branchenübliche Firewalls und Antiviren-Software.
- Auch die Papiausfertigungen von Dokumenten, die Ihre Daten enthalten (sofern vorhanden), werden in einer sicheren Umgebung aufbewahrt.
- Wir vernichten Papiausfertigungen von Unterlagen mit Ihren Daten, die nicht mehr benötigt werden.
- Bei der Vernichtung von Daten, die in Form von elektronischen Dateien aufgezeichnet und gespeichert wurden und nicht mehr benötigt werden, stellen wir sicher, dass eine technische Methode (z.B. Low-Level-Format) gewährleistet, dass diese Dateien nicht reproduziert werden können.
- Laptops, USB-Sticks, Mobiltelefone und andere drahtlose elektronische DEVICES, die von unseren Mitarbeitern mit Zugang zu Ihren Daten genutzt werden, sind passwortgeschützt. Wir empfehlen unseren Mitarbeitern, Ihre Daten nicht auf solchen DEVICES zu speichern, es sei denn, dies ist für die Durchführung einer bestimmten Aufgabe erforderlich, wie in dieser Datenschutzrichtlinie beschrieben.
- Wir schulen unsere Mitarbeiter im Hinblick auf die Einhaltung dieser Datenschutzrichtlinie und führen Monitoring-Aktivitäten durch, um die fortlaufende Einhaltung der Richtlinie zu gewährleisten und die Effektivität unseres Datenschutzmanagements zu ermitteln.
- Jeder [Auftragsverarbeiter](#), den wir beauftragen, ist vertraglich verpflichtet, Ihre Daten mit Maßnahmen zu pflegen und zu schützen, die im Wesentlichen den in

dieser Datenschutzrichtlinie dargelegten oder den nach geltendem Datenschutzgesetz erforderlichen Maßnahmen entsprechen.

Falls die geltenden Rechtsvorschriften es erfordern, werden Sie und die zuständige Datenschutzbehörde über eine Sicherheitsverletzung, die zur versehentlichen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Offenlegung oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete Daten führt, benachrichtigt (es sei denn, die Daten sind für jedermann unverständlich oder es unwahrscheinlich ist, dass die Verletzung ein Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten und die anderer darstellt).

Kunden sind für die Geheimhaltung aller Passwörter, Benutzer-IDs oder anderer Formen der Authentifizierung verantwortlich, die für den Zugang zu den [Connected Services](#) und ihrem Konto erforderlich sind. Um Sie und Ihre Daten zu schützen, können wir im Falle eines Sicherheitsproblems Ihre Nutzung der [Connected Services](#) ohne Vorankündigung bis zum Abschluss einer entsprechenden Untersuchung aussetzen. Der Zugriff auf und die Nutzung von passwortgeschützten und/oder sicheren Bereichen der [Connected Services](#) oder Ihres zugehörigen Kontos ist nur autorisierten Nutzern gestattet. Der unbefugte Zugang zu solchen Bereichen ist verboten und kann straf- oder zivilrechtlich verfolgt werden.

Was die Datenschutzerklärung nicht beinhaltet	Diese Datenschutzrichtlinie erläutert und deckt die Verarbeitung ab, die wir als Datenverantwortlicher durchführen. Diese Datenschutzrichtlinie erstreckt sich nicht auf die Verarbeitung durch andere Personen als uns, einschließlich und insbesondere: <ul style="list-style-type: none">- Verarbeitung durch unser Netzwerk;- Verarbeitung durch Automobilhersteller als unabhängige Datenverantwortliche;- Verarbeitung durch andere Handelspartner als unabhängige Datenverantwortliche für bestimmte zusätzliche verbundene Dienste.- Verarbeitung durch nationale Notrufnummernbetreiber bei Notrufen (eCall);- Verarbeitung durch Aufsichtsbehörden, Strafverfolgungsbehörden oder andere gerichtliche oder staatliche Stellen. In diesen Fällen sind wir nicht für eine Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich, die nicht durch diese Datenschutzrichtlinie abgedeckt ist.
Nutzung der Daten für andere Zwecke	Sollten wir Ihre Daten anders oder für andere als die hier genannten Zwecke verarbeiten müssen, erhalten Sie vor Beginn der Verarbeitung eine gesonderte Mitteilung.
Änderungen der Datenschutzerklärung	Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit anzupassen und/oder zu ändern. Über wesentliche Anpassungen/Änderungen werden wir Sie informieren.
Lizenz	Die in dieser Mitteilung dargestellten Symbole sind „ Datenschutz-Symbole “ des European Centre on Privacy and Cybersecurity (ECPC) der Universität Maastricht CC BY 4.0 .
Begriffsbestimmungen	<p>Aggregierte Informationen: Bezieht sich auf statistische Informationen über Sie, die keine personenbezogenen Daten von Ihnen enthalten.</p> <p>Anwendung: bezeichnet jede mobile Anwendung des Automobilherstellers für Connected Services.</p> <p>Marke: bezeichnet entweder Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep, Abarth, Peugeot, Citroën, DS Automobiles, Vauxhall oder Opel (je nach Sachlage).</p> <p>Automobilhersteller: bezeichnet einzeln oder gemeinsam die folgenden Unternehmen, die als Hersteller von Fahrzeugen auftreten: STELLANTIS EUROPE S.p.A C.so Agnelli 200 - 10135 Turin, Italien; Stellantis Auto S.A., 2-10 Boulevard de l'Europe, F-78300 Poissy, Frankreich; Opel Automobile GmbH, Bahnhofplatz, D-65423 Rüsselsheim am Main, Deutschland. Für die Zwecke dieser Datenschutzrichtlinie ist der Automobilhersteller der Hersteller einer bestimmten Fahrzeugmarke, derzeit wie folgt: Stellantis Europe S.p.A. für Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Abarth und Jeep; PSA Automobiles SA (Stellantis Auto S.A.S.) für Peugeot, Citroën und DS; Opel Automobile GmbH für Opel und Vauxhall.</p>

Kombination und/oder Kreuzung: Dies ist die Gesamtheit der vollautomatisierten und nicht-automatisierten Vorgänge, die wir mit den aus Ihrer Aktivität abgeleiteten Daten und den von Ihnen bereitgestellten Daten kombinieren, um die Connected Services bereitzustellen.

Geschäftspartner: Bezeichnet Drittunternehmen, denen wir die Daten übermitteln, die für die Bereitstellung der von Ihnen angeforderten, aber nicht direkt von uns bereitgestellten Connected Service (z. B. Internetverbindung für das Fahrzeug) unbedingt erforderlich sind. Wir werden nur die Daten weiterleiten, die für die Bereitstellung dieser Dienste unbedingt erforderlich sind. Jede der oben genannten Personen führt die Verarbeitung als unabhängiger Datenverantwortlicher Ihrer Daten durch.

Connected Services: Bezieht sich auf die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschriebenen Dienste sowie auf die Standard- und optionalen Dienste, sofern sie aktiviert sind.

Kunde: Bezeichnet die Person, die die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Connected Services unterzeichnet hat.

Datenverantwortlicher: Bezeichnet die juristische Person, Behörde, Dienststelle oder sonstige Einrichtung, die einzeln oder gemeinsam die Zwecke und Mittel für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bestimmt. In anderen Fällen wird das Wort „unabhängig“ vorangestellt (z. B. „Unabhängiger Datenverantwortlicher“), um darauf hinzuweisen, dass Ihre personenbezogenen Daten von einer anderen Person als dem Datenverantwortlichen verarbeitet werden.

Auftragsverarbeiter: Bezeichnet ein Unternehmen, das von uns beauftragt wurde, Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Namen und gemäß den schriftlichen Anweisungen des Datenverantwortlichen zu verarbeiten.

DEVICE-Sensoren: Je nach DEVICE handelt es sich hierbei um Sensoren wie Beschleunigungsmesser, Gyroskope, Bluetooth, WLAN und GPS, die auf die eine oder andere Weise die Informationen teilen, die sie über das DEVICE und damit über die Anwendung sammeln. Wenn diese in den DEVICES-Einstellungen aktiviert ist, können wir Informationen über Ihren Standort erhalten.

DEVICE: Bezeichnet das elektronische DEVICE (z. B. Smartphone, Smartwatch), auf das Sie die Anwendung heruntergeladen haben und/oder mit dem Sie auf die Connected Services zugreifen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: Bezeichnet die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für konnektivitäts-basierte Dienste“, die Sie bei der Aktivierung der Connected Services unterzeichnet haben und die jederzeit auf unseren Websites und der Anwendung abrufbar sind.

Unsere Händler: Dies sind Einzelhändler, mit denen der Datenverantwortliche Handelsvereinbarungen über den Verkauf seiner Fahrzeuge und Flotten unterzeichnet hat, und die Assistenzdienste anbieten.

Unsere Websites: Sie umfassen unsere sozialen Netzwerke und einige Bereiche unserer Händler-Websites, auf denen die Datenschutzerklärung des Automobilherstellers abrufbar ist.

Personenbezogene Daten: Bezeichnet alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Beispiele sind E-Mail-Adresse (wenn sie sich auf eine oder mehrere Aspekte einer Person bezieht), Vor- und Nachname, ein Identitätsausweis, eine Mobiltelefonnummer oder eindeutige Kennungen wie eine Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN).

Eindeutigen Kennung: Bezeichnet Informationen, die Sie eindeutig identifizieren oder mittels derer Sie identifiziert werden können. Auf dem FahrzeugDEVICE sind die eindeutigen Kennungen das Kennzeichen und die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN).

Fahrzeugdaten: Bezeichnet alle technischen, diagnostischen und realen Daten, die über das im Fahrzeug installierte FahrzeugDEVICE erfasst werden können (z. B. Diagnosedaten wie Öl-, Kraftstoff- und/oder Energieverbrauch). Fahrzeugdaten sind in der Regel

aggregierte Informationen, es sei denn, sie werden mit personenbezogenen Daten über Sie verknüpft.

Fahrzeug-DEVICE: Bezeichnet einzeln oder gemeinsam ein DEVICE, das in der Lage ist, die Fahrzeugdaten zu sammeln sowie das TelematikDEVICE (und die dazugehörige Sim-Karte), das im Fahrzeug installiert ist und in den Allgemeinen Bedingungen näher beschrieben wird.

Fahrzeugsensoren: Hierbei handelt es sich um WLAN- und GPS-Sensoren, die auf die eine oder andere Weise die von Ihnen über das FahrzeugDEVICE gesammelten Daten teilen.

Fahrzeug: Bezieht sich auf Fahrzeug der Marke Stellantis.
